







# Barth's Erziehungsschule zu Leipzig.

**Kindergarten.**  
**Elementar - Classen**  
für  
**Knaben u. Mädchen.**



Höhere  
**Töcherschule.**  
**Gymnasial-**  
und  
**Realclassen**

**Querstrasse 10. — Bahnhofstrasse 5.**

Zur bevorstehenden Saison empfehle ich mein grosses Lager von

## Gummi-Schläuchen für Wasserleitungen

in bester garantirter Qualität.

**Arnold Reinshagen, Bahnhofstrasse 19.**  
**Gummi- u. Gutta-Percha-Waaren-Fabrik u. Treibriemen-Lager.**

**P. P.**  
Einem geehrten Publicum erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mich unter heutigem Tage als

## Tapezierer und Decorateur

selbstständig etablirt habe.  
Indem ich mich zur Anfertigung geschmackvoller solider Arbeit unter Zusicherung prompter und aufmerkamer Bedienung bei möglichst billigen Preisen bestens empfehle, zeichnet  
Leipzig, den 1. April 1873.

Hochachtungsvoll  
**P. Schneider.** Tapezierer und Decorateur, Halle'sche Straße Nr. 6, II.

**Versteigerung des Rhode'schen Nachlasses**  
heute von 9 und 3 Uhr ab: Cigarren, Glasfächer, Speisegeräthe u. s. w., plattirte Sachen.

## Magdeb.-Halberst. Eisenbahn-Prioritäten.

Zur Beforgung der neuen Couponbogen für die 4 1/2 % Prioritäten I. Emission der Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn halten wir uns empfohlen.

**Glenck & Hoffmann.**

Am 1. April e. fällige Dividenden-Coupons  
der Bank f. Handel und Industrie in Darmstadt mit Thlr. 15. 21 1/2,  
der Bank für Süddeutschland in Darmstadt mit Thlr. 10,  
der Berlin-Potsdam-Magdeb.-Eisenb. mit Thlr. 8.  
werden an unserer Casse spesenfrei eingelöst.

**Meyer & Co.**

**Die Deutsche Transport-Versich.-Gesellschaft Berlin.**  
Nimmt zu den billigsten und constantesten Bedingungen  
Versicherungen für Land- und See-Transporte  
von Waaren und sonstigen Werthsdingen.

Die General-Agentur für das Königreich Sachsen.  
**E. Dawidowicz, Leipzig, Ritterstr. 2.**

## Wechselhandlung der Leipziger Disconto-Gesellschaft

Katharinenstrasse 29 parterre.

Wir halten unsere Dienste zum  
**Ein- und Verkauf von Staatspapieren, Action, Prioritäten, Loosgattungen etc., Verwechslung von Sorten, Einlösung von Coupons etc.**  
bestens empfohlen.  
Leipzig, im April 1873.

## Wechselhandlung der Leipziger Disconto-Gesellschaft.

### Local-Veränderung.

Die Werkstätten der  
**Genossenschaft der Glaser**  
haben sich von jetzt ab im Goldenen Elahorn, Grimma'scher Steinweg 9,  
oder auch Querstrasse 3, im Hofe.  
Leipzig, den 2. April 1873.

**Bruno Schrader, 1. Geschäftsführer.**  
**Gustav Leonhardt, 2. Geschäftsführer.**

## Leipziger Disconto-Gesellschaft.

Emitirtes Actien-capital 8 Millionen Thlr. mit 40% Einzahlung.

### Geldeinlagen.

Wir erlauben uns anzuzeigen, dass  
**Gelder zur Verzinsung gegen unsere Einlagebücher**  
in unserer Wechselhandlung, Katharinenstrasse 29 parterre, entgegen-  
genommen werden.  
Den Zinssatz für diese Geldeinlagen haben wir von heute bis auf Weiteres auf  
**4 Procent pro anno**  
festgesetzt.  
Leipzig, im April 1873.

**Leipziger Disconto-Gesellschaft.**  
Leipzig, den 1. April 1873.

**P. P.**  
Einem geehrten Publicum erlaube ich mir ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich mein hiersebst  
Koblenstraße Nr. 8 belegenes  
**Mehl- und Productengeschäft**  
käuflich an Herrn **Friedrich König** überlassen habe.  
Indem ich für das mir während einer Reihe von Jahren gütigst geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte gleichzeitig, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll  
**Gustav Schönert.**

Auf Vorstehendes höflichst Bezug nehmend, gestatte mir ein geehrtes Publicum insbesondere  
darauf aufmerksam zu machen, daß ich das von Herrn **Gustav Schönert** käuflich über-  
nommene  
**Mehl- und Productengeschäft**  
durch ein gut sortirtes Lager von  
**Material- u. Colonialwaaren**  
erweitert habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, mit solider Bedienung bei billigt gestellten  
Preisen die Zufriedenheit der mich gütigst Beachtenden zu erwerben, und darf ich wohl hoffen, daß  
mir während einer sechsährigen Thätigkeit als Geschäftsführer des hiesigen Consumvereins so viel-  
seitig gemordene Vertrauen auf mein Unternehmen übertragen zu sehen. Hochachtungsvoll  
**Friedrich König.**

### Local-Veränderung.

Die **Strohhut-Fabrik** von  
Neumarkt **Heinrich Reinhardt, Kramer-**  
No. 31, zeigt hiermit ganz ergebenst an, dass sie mit heutigem Tage ihr  
in das vordere Eck-  
Gewölbe des Kramer-  
hauses, Eingang **Neumarkt No. 31**  
verlegt und bittet gleichzeitig, ihr das bisher in so reichem Masse zu Theil gewordene  
Wohlwollen auch ferner zu wahren.

**Stroghut-Fabrik**  
Neumarkt No. 31

No. 1  
Die b  
Knt r  
Comp  
liche  
beran  
Theil  
Dr. Leo  
wieder  
Gefehr  
gestellt  
Berjud  
nahme  
Pader  
wie lo  
anzune  
ihre B  
würde  
behalt  
Initial  
bürger  
Reich  
die un  
rechnen  
Seite  
regello  
bürger  
Die  
Reich  
am 2  
Kroll  
wo für  
über e  
als B  
erhält.  
Baus  
Der  
Der le  
Berhö  
Tag.  
Raife  
wesen  
pagnie  
fogen  
hatte,  
ist. R  
dem d  
hierba  
Gewer  
deutun  
erfle  
eine Z  
Erfolg  
lich in  
und d  
sie kan  
Im G  
Vertre  
nen de  
zulebe  
konnte  
Bügen  
in un  
man  
weun  
zum e  
Schau  
dern  
Rac  
theilun  
Bisch  
Bisch  
liten  
auf so  
Graf  
von d  
Eid an  
ein der  
schen  
austat  
einer  
„Kuff  
sein.“  
die u  
lichen  
den p  
pflicht  
nach e  
geben  
Im U  
hander  
der 9  
Rirde  
„Wes  
Erlau  
thanen  
dieser  
Reker  
Curie  
Gessil  
Paien  
Beleb  
Des  
titlon  
foeben  
die ber  
Lanbn  
feld, i  
betreff  
A u b  
empfe  
in Er  
Ebnigl  
lichen

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Die bevorstehende Beratung des Kaiserlichen Antrages im Reichstage wegen Ausdehnung der Kompetenz der Reichsleggebung auf das bürgerliche Recht wird dem Bundesrath ohne Zweifel veranlassen, die seit dem vorigen Frühjahr zum Theil wegen der Erkrankung des Justizministers Dr. Leonhardt aufgeschobene Beratung des bereits wiederholt von dem Reichstage angenommenen Gesetzentwurfs zu beschleunigen.

Die Commission für Erbauung des künftigen Reichstagsgebäudes in Berlin beschloß am Montag einstimmig die Erwerbung des Kroll'schen Establishments auf dem Königsplatze, wofür die Eigentümer, die Kroll'schen Erben, über eine halbe Million, der preussische Staat als Besitzer des Grundstücks eine Million Thaler erhält.

Der „Köln. Ztg.“ schreibt man aus Berlin: Der letzte Freitag war für unsere militärischen Verhältnisse ein beziehungsweise sehr wichtiger Tag. In dem Rapport des Tages stand, daß der Kaiser mit einer großen Suite in Potsdam gewesen sei, dort dem Exerciren von vier Compagnien des ersten Garderegiments zu Fuß, der sogenannten Compagnie-Besichtigung beigewohnt habe, wie das alle Jahre um diese Zeit üblich ist.

Nach der „Germania“ reducirt sich die Mittheilung von einem „Rundschreiben des Bischofs von Limburg an die preussischen Bischöfe, worin er dieselben auffordert, den Katholiken den Eid auf die Verfassung zu verbieten“, auf folgendes Thatsächliche. „Nachdem der Herr Graf Bühl in Herrenhaufe die Frage über den von den Bischöfen auf die Verfassung geleisteten Eid angeregt, hat der Herr Bischof von Limburg ein vertrauliches Schreiben an die übrigen preussischen Bischöfe gerichtet, um sie zu einem Meinungs-austausch über diese Frage zu veranlassen.“

Der siebente Bericht der Commission für Petitionen des preussischen Abgeordnetenhauses, welcher soeben ausgegeben ist, behandelt nur eine, nämlich die bereits vielfach erwähnte von dem Vorstande des Landwirtschaftlichen Vereins zu Delitzsch-Bitterfeld, in Rülisa und Umgegend unterzeichnete Petition, betreffend die Einrichtungen und den Betrieb der Anhaltischen Eisenbahn.

der Petenten, soweit solche begründet erscheinen, abzuweisen und in Erwartung, daß dieselbe die ergriffenen Maßregeln mit Nachdruck durchzuführen werde, geht das Abgeordnetenhause über die Petition zur Tagesordnung über.

Die „Nationalzeitung“ beginnt am 1. April ihren fünfundsingzigsten Geburtstag und hat zur Feier dieses Festes eine „Nationalzeitungs-Stiftung“ mit einem Fonds von 10,000 Thlrn. ins Leben gerufen, aus dessen Zinsen Mitglieder der Redaction, der Expedition, der Druckerei und sonstige würdige Personen, die für die Zeitung länger als fünf Jahre thätig gewesen sind, im Falle der Hülfbedürftigkeit unterstützt werden sollen.

Der „Eib. Ztg.“ werden über die Braun-schweiger Angelegenheit einige ergänzende Mittheilungen gemacht. Die provisorische Regelung der Succession hat besonders deshalb sehr übersehen, weil sie erfolgt ist, ohne daß der Großherzog von Oldenburg um seine Zustimmung befragt worden ist. Wie man sagt, ist der Herzog von Braunschweig zu einem solchen Vorgehen durch den Umstand bestimmt worden, daß zwei Regenten, an die er sich vorher gewandt hatte, seinem Wunsche nicht willfahren wollten, und nun scheint er den Versuch zu machen, den Großherzog von Oldenburg durch ein fait accompli zu überraschen.

Der Kaiser Napoleon III. beschloß seine schicksalreiche Laufbahn, wie er sie begonnen hatte: als politischer Schriftsteller. Man erzählt jetzt, daß mehrere Flugblätter der letzten Zeit, welche spurlos in der Fluth der Tagesliteratur verschwanden, von ihm herrührten. Kurze Zeit nach dem Commune-Aufstande erschien z. B. eine Brochure unter dem Titel: „Die Principien, von einem ehemaligen Diplomaten“. Es war ein Pamphlet gegen die Männer vom 4. September, welches nirgends beachtet wurde; der „ehemalige Diplomat“ war aber Niemand anders als der seltsame Mann, welcher von 1851 bis 1866 auf dem Welttheater die Rolle des ersten Helden oder des ersten Intronanten gespielt hatte: Napoleon III. Ganz Europa hing einst an seinen Lippen, als er die Brochure des Herrn Laguerromiere inspirirte; es gab eine Zeit, da man seinen echt staatsmännischen Stolz bewunderte und jede Zeile von ihm glorierte wie eine Pandecten- oder Talmud-Stelle; in Epistelhaft war er dann wieder der vergessene Ideolog, der einst in jungen Jahren von der Ausrottung des Paganismus und ähnlichen Chimären geschwärmt hatte.

Laute Beifallsrufe begleiteten die Worte Disraeli's in der Sitzung des Hauses der Gemeinen vom 26. März, die an Deutlichkeit der Sprache gegenüber den Ultramontanen wenig zu wünschen übrig lassen. Der Führer der britischen Conservativen sagte: „Es giebt im Ausland einen gemeinsamen Feind aller Kirchen und aller religiösen Körperschaften. Seine Ansichten rasen auf dem Continente; sein verdorrter Geist ist tropfenweis in dieses Eisand gedrungen.“

schönem Gewande die Ansichten der Menschen beeinflussen. Was ich wünsche, ist, diesen Krieg zwischen der nonconformistischen Körperschaft und der Kirche in England beendet zu sehen; mögen sie sich verbinden gegen den gemeinsamen Feind und dem Einfluß Derrers Widerstand leisten, welche, wenn siegreich, dieses Land — meiner Ansicht nach — entwürdigen und die Gesellschaft vernichten würden.“ (Großer Beifall.)

Im dänischen Volksting hat am Montag der Parlamentarismus wieder eine seiner großen Niederlagen geschlagen, wenn auch freilich ohne Erfolg. Es handelte sich bekanntlich um eine Wählrauenadresse gegen das Ministerium, welches sich den Beifall der demokratischen, fast socialistisch gefärbten Majorität nicht zu erwerben gewußt hat und nun auf dem Wege einer Adresse an die Krone befeitigt werden soll. Aber selbst Dänemarks demokratische Verfassung, welche so oft als das Ideal einer modernen Constitution hingestellt worden ist, hat mit einer der werthvollsten Rechte der Krone nicht aufzuräumen vermocht, dem der Ministererennung. Ministerpräsident Graf Holstein-Holsteinborg scheint für dieses Recht seines Königs mit männlicher Entschlossenheit eingetreten zu sein. Er erinnerte daran, daß die Verfassung wohl ein parlamentarisches Regime wolle, aber nicht derart, daß die Majorität des Volkstings der darin ausschließlich maßgebende Factor sei. Zur Charakterisirung der Adresse genügt wohl der Umstand, daß ursprünglich beabsichtigt gewesen war, den König um Auflösung des Hauses oder Entlassung des Ministeriums zu bitten, daß man aber in dem Adressentwurf den ersten Theil der Alternative fallen ließ und direct zum Angriff gegen eines jener Rechte der Krone schritt, welche sie nur aufgeben kann, wenn sie sich selbst aufgibt. In der Adresse spielt das „Volk“ eine große Rolle. Die Partei aber, welche sich als Vertretung dieses „Volkes“ gerirt und die Wählung der Krone nach dem Geschick der Majorität fordert, besteht aus einer Mehrtheit von netto 21 Stimmen, denn nur mit 55 gegen 34 Stimmen ist dieser Entwurf zur Annahme gelangt. Die Strömung in den nordischen Reichen ist aber nicht danach angethan, die königliche Krone von Dänemark zur Verlegung des Schwerpunktes des Staatensystems in die Majorität des Volksting zu ermutigen. Gerade für Dänemark ist die Geschichte der letzten 25 Jahre in dieser Beziehung lehrreich genug. Die Adresse besagt deutlich, wohin ein neues Ueberwiegen der Parteien über den Willen der Krone führen würde. Das Kopenhagener Telegramm fügt hinzu, daß die Annahme der Adresse weder die Auflösung des Hauses noch den Rücktritt des Ministeriums zur Folge haben werde — jedenfalls die logische Consequenz der Erklärung des Grafen Holstein, daß Dänemark nicht durch Majoritäten regiert wird.

Aus Spanien wird die bevorstehende Verhandlung des Belagerungsstatus über die Provinz Catalonia angeündigt. Seitdem sich dieselbe seit Wochen in vollem Kriegszustande befindet, Schlachten geschlagen und Städte erobert werden, ist irgend ein Erfolg dieser Maßregel wohl nicht in Aussicht zu nehmen, es sei denn, daß man glaubt, die Geistlichen und die Kirchen von Barcelona dadurch schätzen zu können, gegen welche sich, wie beim Commune-Aufstande in Paris, die Wuth des „Volkes“ lebet, welches nach dem Regierungserlaß vom 25. März „seine Freiheiten so wohl verdient hat“. Unter diesen Umständen hat General Contreras wohl nicht mehr thun können, als sein gänzlich machtloses Commando in Barcelona niederlegen. Am 28. hatte er sich noch nach Tarragona begeben, um das dortige Jäger-Bataillon von Reus zur Disziplin zurückzuführen. Er ließ das Bataillon auf der Espinade von anderen Truppen umzingeln, begünstigte sich aber mit einer gänzlich wirkungslosen Rede. Verga soll der „Agence Havas“ zufolge von den Carlisten schon wieder geräumt sein. Es würde solches Verfahren kaum der Wichtigkeit des Platzes für die Annahme entsprechen. Noch am Tage vor der Einnahme schrieb das „Diario de Barcelona“: „Wenn die Carlisten das ohne Hülf gelassene Verga einnehmen, wie es mit Hipoll geschah“, so würde dies einen unbedenklichen Grund auf das Land herzubringen und die schlimmsten Folgen haben; denn abgesehen von der strategischen Wichtigkeit des Ortes, der für die Hauptstadt und den Schlüssel des Gebirges gilt, finden sich in Verga Kriegsvorräthe, welche die Carlisten sich sehr zu Nutze machen würden.“ Wie ferner gemeldet wird, daß die Verhaftung eines französischen Carlismisführers die Intervention des französischen Consuls in Barcelona zur Folge gehabt.

In Rußland sind durch einen kaiserlichen Ukas die israelitischen Staatsschulen und die Rabbinenschulen aufgehoben und an ihrer Stelle pädagogische Seminare und Primärschulen eingeführt worden.

Deutscher Protestanten-Verein.

\* Leipzig, 2. April. Am gestrigen Abende fand in Stahls Restauration eine Mitglieder-Versammlung des hiesigen Protestanten-Vereins statt, in welcher Herr Diakon Dr. Binkau einen zeitgemäßen Vortrag über den evangelischen Gottesdienst und die Ursachen seiner gegenwärtigen Vernachlässigung hielt.

Von einer Auseinandersetzung darüber ausgehend, daß die gegenwärtige Vernachlässigung Thatsache sei, führte der Herr Redner zunächst eine Menge Material aus der Reichshauptstadt und über den vorigen Kirchenbesuch ins Feld und betonte, daß es nicht darauf ankomme, zu klagen, sondern auf die Gründe der Klagen zurückzugreifen. Als Ursachen für die Veränderung könne man nun zwar einmal den Materialismus des Zeitalters und alsdann die überhand nehmende Abwendung von Religion und Kirche hinstellen, allein darin seien die Uebel nicht wesentlich zu suchen, da erfahrungsmäßig in manchen geistlichen Dingen eine reiche Theilnahme und zu gewissem Theile ein recht fleißiger Kirchenbesuch stattfinde. Das Hauptübel aber die Hauptursache liege eben in der Beschaffenheit des Gottesdienstes selbst, insbesondere in den großen Städten.

Der Gottesdienst trage einen zu ausschließlich belehrenden Charakter; Viele gehen nur in die Kirche, um die Predigt zu hören, letztere aber verliere dadurch, daß sie sich allzu sehr in dogmatischen Formen bewege, ihren populären Charakter; aber auch die übrigen Theile des Gottesdienstes seien nicht so, wie sie sein sollten. Der Gemeindegesang sei ein schleppender, er werde durch die Zwischenspiele erheblich verlängert und stehe im Gegensatz zu dem rhytmischen Gesang, ganz abgesehen davon, daß auch die Auswahl der Lieder nicht immer als eine glückliche betrachtet werden könne. Es fehle der eigentliche Chorgesang, dessen Ausschluß vom Gemeindegottesdienst bedauerlich erscheine. Auch der Gesang der Geistlichen lasse auf Grund des Erfahrungssatzes, daß ein Geistlicher ein sehr guter Prediger, aber ein um so schlechterer Sänger sein könne, den Wunsch gerechtfertigt erscheinen, daß der betreffende Theil des Gottesdienstes nicht mehr singend abgemacht werde. Schließlich kam Redner noch auf die Kirchenscheitern, z. B. die Zeit des Gottesdienstes, die nocte Nüchternheit mehrerer Kirchen und das Fehlen des wirklich notwendigen kirchlichen Schmuckes und namentlich auf einen wichtigen Umstand zu sprechen, daß nämlich die Abendmahlsfeier noch mit dem Gottesdienste verbunden sei.

Aus der Debatte, die sich an diesen Vortrag anreihete und an welcher sich die Herren P. Dr. Rehdorff, Prof. Seydel, Pensch, Müller, Conrad u. A. beteiligten, haben wir namentlich die interessante Beleuchtung der Frage durch Prof. Seydel hervor, welcher die ästhetische und die unrichtigste Seite des Gottesdienstes als beiderseits unzureichend bezeichnete. Diejenigen, welche der Aesthetik huldigen, gehen ins Theater, und die, welche Belehrung suchen, in die wissenschaftlichen Vorträge.

Im Großen und Ganzen war die Versammlung mit den Ausführungen des Herrn Dr. Binkau einverstanden, und nur bezüglich des kirchlichen Schmuckes und der Schmucklosigkeit der Kirchen machte sich die alte Meinungsverschiedenheit der lutherischen und der reformirten Vereinsmitglieder geltend. Eines aber sei noch hervorzuheben und das ist die von Herrn Conrad recht trefflich betonte Einführung der Abend-Communionen, die zwar seiner Zeit vorzügliche Bedenken erregte, bei der jetzigen Beschaffenheit der Beleuchtungs-Apparate jedenfalls aber keinem wesentlichen Hinderniß mehr begegnen dürfte.

Verschiedenes.

— Neuester Wiener Schwundel. Wiener Zeitungen enthalten folgendes Inserat: „Damen-Emancipation!!! Millionen zu verdienen. Klüft Damen suchen im Vereine mit einem Bank-Geschäftsleiter, erfahren und routinirt, mit gleichen Einlagen noch andere feine Damen als Theilnehmerinnen zur Eröffnung einer Bau- und Bankgesellschaft hier. Gesellschafts-Capital 1—2 Mill., 50—100 Proc. Reingewinn. Nur Speculation in Baugründen und Realitäten, sichere Kostgeschäfte an der Börse, Dedung des Capitals stets in Effecten und Realitäten. Die Herren Rotare werden gemeinschaftlich gewählt und auch gleichzeitig die Oberaufsicht und Prüfung der Geschäftsbearbeitung führen. In den Bureau werden nur Damen, für dieses Fach gebildet, außer den leitenden Stellen angestellt sein. Für Sitzungen Präsenzmarken. Offerten unter: Erste Damen-Bau- und Bank-Gesellschaft Nr. 20, nur gegen Inseratenschein auszufolgen I. Hauptpost restante Wien.“

Nach dem Pariser Wetter-Bulletin betrug die Temperatur um 8 Uhr Morgens

Table with 4 columns: Location, Temp. am 31. März, Location, Temp. am 31. März. Rows include Berlin, London, Havre, Paris, Constantinopel.

Nach telegraphischen Depeschen aus Berlin und andern Nachrichten betrug die Temperatur um 6 Uhr Morgens

Table with 4 columns: Location, Temp. am 31. März, Location, Temp. am 31. März. Rows include Bremen, Danzig, Dresden, Köln, Kassel, Leipzig, München, Wien.



### Kühn'sche Lehranstalt für junge Kaufleute und Gewerbetreibende.

Anmeldungen in genaunte, nach Ostern — Windmühlengasse 10, Gartengebäude — zu eröffnende Anstalt nimmt der Unterzeichnete bis auf Weiteres täglich von 11—1 Uhr in seiner Wohnung entgegen und stehen jederzeit Prospekte ebendasselbst sowie im Geschäft des Herrn Franz Gebhardt, Peterstrasse 4, gratis zu Diensten.  
Ed. Kühn, Emilienstrasse 8/9, 2. Etage.

### Geschäfts-Eröffnung.

Ich erlaube mir hierdurch anzuzeigen, daß ich mit dem heutigen Tage meine mit Maschinen eingerichtete Buchbinderei eröffne.

3. Grimma'sche Straße 3. Neumarkt 3.  
Achtungsvoll  
Friedrich Birkenbusch,  
Buchbinder.

### Local-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich meine Wohnung von der Grimma'schen Str. 31 in die Carolinenstraße 19, 1. Etage, verlegt habe. Ich bitte mir das bis jetzt geschenkte Vertrauen auch ferner zu bewahren und werde wie bisher bemüht sein, selbiges durch gute Arbeit und billige Preise zu rechtfertigen.  
Leipzig, am 2. April 1873.

### Ernst Schneldenbach, Tapezierer.

Gleichzeitig empf. ich mein Matrasenlager, Bettstellen, Lebnstühle u. eigner Fabrik. D. O.

Schweizermühle bei Königstein (sächs. Schweiz).  
Wasserheilanstalt und klimatischer Kurort.  
Eröffnung am 15. April.  
Mediz. Dirigent: Dr. Boveri.  
Prospecte bei Herrn L. Hetschel daselbst.

**ASTHMA**  
CIGARETTES INDIENNES  
aus CANABIS INDICA  
G. H. HAULT & Co.

Dieses neue Mittel wird durch eine große Anzahl von Ärzten Frankreichs und anderer Länder empfohlen, um verschiedene Affectionen der Athmungsorgane zu bekämpfen. Das Einathmen des Rauchs dieser Cigaretten, wirkt wohltätig gegen die heftigsten asthmatischen Anfälle, nervösen Husten, Heiserkeit, Schloßlosigkeit, Keckhusten u. s. w. Preis 16 Sgr. per Schachtel von 12 Stüd.  
Haupt-Depot bei Gustav Triepel in Leipzig.  
Niederlagen ebendasselbst: Engel, Adler, Löwe, Salomon, Robren, Linden, Johannis- und Albert-Apothek. In Dresden bei Herren Spaltcholz & Bley.

Son heute ab befindet sich unser Contor und Lager in der  
Kohlenstraße Nr. 8  
(am Bayerischen Bahnhof).

Leipzig, den 1. April 1873.

Dietrich & Braun,  
Landes-Producten-Geschäft en gros.

### Tannhäuser,

Der in kurzer Zeit so beliebt gewordene  
feinster Thüringer Waldkäuter-Bitter, aus der Fabrik der Herren Rosbach & Krug in Eisenach ist in Gebinden 1/2, 1/4 und 1/8 Pfr.-Flaschen stets vorräthig im Central-Depot für Leipzig und Umgegend bei

Otto Pflugbell,  
Ranstädter Steinweg No. 11.

Zu 7 und 9 Thlr. fertige elegante Frühjahrs-Heberzieher  
Brühl No. 11 parterre.



Gardinen-Simse und -Halter  
empfiehlt die Spiegel- und Bilder-  
rahmenfabrik von  
C. H. Reichert, Hainstr. 27.



Gardinen-Simse und -Halter  
empfiehlt die Spiegel- u. Bilder-  
rahmenfabrik von  
H. H. Förster,  
Brühl 28 und Nicolaisstrasse 23.

Reinwollene Gerner Hüfte, beste Waare, empfehle billig, Gardinen in Wall und Sieb  
stelle ich zum Ausverkauf zu Selbstkostenpreisen.  
C. Gaebler, Grimma'sche Straße Nr. 2, 1. Etage.

### E. leinene Herrenkragen und Manschetten

in den neuesten Dessins, quer, Travers, Phantasie, gestickte und schmalfaltige Hemden-  
Einsteck, Chemisetten von Leinen und Shirting, weisselaine Taschentücher, dergleichen von  
Batist mit neuen weissen und bunten Kaaten, Servietten von Shirting, mit Umlog- und  
Stehkragen, leinene, wollene und baumwollene Unterbekleider, Flanelhemden, seidene und  
wollene Jacken, engl. woll. Socken, Leibbinden und Cravatten in reicher Auswahl empfiehlt  
Gustav Köhler, Ecke d. Klostersg. u. d. Thomaskirchhofs.

Englische Tüll-

### Gardinen

das Fenster von 2 Thlr. 22 1/2 Ngr. ab  
sowie jedes andere Genre empfiehlt zu Fabrikpreisen

das Fenster von 1 Thlr. 5 Ngr. ab

Petersstr. 10, Hotel Russia, J. Danziger, Petersstr. 10, Hotel Russia.

### Beste Böhmisches (Duxer) Braunkohle,

die vorzüglichste des ganzen Beckens, in allen Qualitäten und Quantitäten unter Garantie für richtiges Gewicht, sowie

### Echten Portland-Cement

offeriren  
Alphons Heinrich Weber & Co.,  
Ritterstrasse No. 9.

### Henoch & Ahlfeld,

Markt, Ecke Salzgässchen,

beehren sich den Empfang sämtlicher für die Frühjahr- und Sommer-Saison erschienenen Nouveautés in Manufactur- und Modewaaren, sowie Confections-Artikel ergebenst anzuzeigen und empfehlen solche in reichhaltigster Auswahl zu den billigsten Preisen.

### Neuheiten

### Châles und Tüchern

aller Größen empfiehlt zu den billigsten Preisen

Hermann Matsdorff,  
42 Reichstraße 42.

Für 6 1/2 Thlr. 1 fert. Tallon-Rock, glattblau oder braun, modern und schön, Brühl Nr. 11, part.

### Wollene Spitzen

sind wieder eingetroffen und halten wir solche in reichhaltiger Auswahl zu billigsten Preisen bestens empfohlen.

Wolf & Lucius.

### Die Gardinenfabrik

von A. Drews, Schimmel's Gut,

empfang wiederum aus der Appretur neue Sendung prachtvoll gemusterter Gardinen u. Ranten in Wall, Wall mit Tüll und Tüll, deren Haltbarkeit garantiert wird, und verkauft solche, wie auch brochirte Gardinen jeder Art (das Fenster schon von 1 Thlr. an) zu Fabrikpreisen.

### Gardinen

in allen Sorten und Breiten, div. Wall und Röcke, Regliges, was wollecampstoffe, Bettdecken u. c. empfiehlt zu den billigsten Preisen

C. Morgner, Thomaskirchhofs Nr. 8.

### Geschwister Steinbach,

Neumarkt 33.

Neumarkt 33.

bringen ihr reichhaltiges Lager selbstgefertigter  
Sonnenschirme neuester Mode  
in empfehlende Erinnerung.

Für 13 Thlr. 1 fertigen compl. Frühjahrsanzug  
(Rock, Hose u. Weste) modern und schön, Brühl Nr. 11 parterre.

### Wiener Schuh- u. Stiefellager.

Wiener Herren-Stiefeletten von Zeug mit Lackappe,  
Wiener Herren-Stiefeletten von Glacé mit und ohne Lackappe,  
Wiener Herren-Stiefeletten von Chagrin mit und ohne Lackappe,  
Wiener Herren-Stiefeletten von bestem Kalbleder, einfach und dopp. Sohle,  
Wiener Herren-Stiefeletten von bestem Rindleder, wasserdicht,  
Wiener Herren-Stiefeletten von bestem russischen Rindleder, dopp. Sohle gefränt,  
Wiener Herren-Stiefeletten Füß mit Rindlederbesatz, dopp. Sohle gefränt,  
Wiener Herren-Schuhe von bestem Kalb-, Chagrin u. Lackleder, mit Gummi u. Schuhen,  
Wiener Knaben-Stiefeletten und Stulpen,  
Wiener Damenstiefeln mit Elastic, Dese, Knopf, in Leder, Zeug, Füß und Pol,  
Wiener Kinderstiefeln aller Sorten,  
Wiener Ball- und Hauschuhe in allen Sorten und allen Preisen empfiehlt

das Wiener Schuh-Lager von Heinr. Peters,  
Grimma'scher Steinweg Nr. 3, neben der Post.

Reparaturen prompt und billig.

### Glaserkitt

empfehl. M. H. G. Schmidt, Nordstr. 32.  
**Unerlöschliche Erfindung! Bruchleibende.**

Dem geehrten Publicum, sowie gleichzeitig den geehrten hiesigen und auswärtigen Herren Meistern mache hierdurch bekannt, daß ich ein neues Bruchband herstellte, welches bis heute an Dauerhaftigkeit und Zurückhaltung des Bruches sich als das Beste bewährt hat, besonders weil dasselbe sich nicht verschieben kann. Jedem, welcher an diesem Uebel leidet, wird von den ersten Specialärzten gerathen, sich dasselbe anzuschaffen, besonders weil man weiß, was dieses Uebel für schwere Folgen bringen kann.

Das neu erfundene und verbesserte Bruchband, welches ohne Feder ist, also nicht zerren und brechen kann, worüber beinahe alle bedenkliche Klagen, kann selbst ungenirt beim Schlafen getragen werden, um jedem Verhängnis zu begegnen. Bei immerwährendem Tragen dieses Bruchbandes kann der Bruch nie hervortreten, die Dehnung bleibt demzufolge fortwährend verschlossen und man erreicht, was ja die Hauptsache ist, unbedingt ohne jeden Zweifel, daß das wichtige Leben eine Heilung oder Besserung herbeiführen muß.

Zu haben nur beim Erfinder  
**Th. Wiersbitzky,**

patentirter chirurgischer Bandagist,  
Magdeburg, Regierungsstraße 15.

Ich verbinde hiermit für das verehrte Publicum von Leipzig und Umgegend die ergebene Mitteilung, daß ich am 5., 6. und 7. April c. im hiesigen Lande die Preise anwesend sein und allen Bedenken unangenehmlich Auskunft ertheilen werde.  
Königsplatz  
d. O.

### Echte Goldwaaren

unter Garantie,  
als Bruchet, Ohrhänge, Armhänder,  
Kette, Perlaillen, Ringe,  
Ketten, Kapsel etc.

**Trauringe** von 5  $\pi$  bis 5  $\pi$ ,  
**Talmiketten,**  
**Glacéhandschuhe,**  
**Strumpfhandschuhe,**  
**Hösenträger,**  
**Strumpfbänder,**  
**Prom-Fächer und Schirmchen**  
von 2 1/2  $\pi$  an  
empfehl. in großer Auswahl zu billigen  
Preisen

**Louis Friedrich.**  
Neumarkt 41, Große Feuerfugel.

**L. A. Gündel,**  
Gold- und Silberarbeiter,  
Königsplatz 1, Leipzig.  
Spezialität: alle Reparaturen an Gold- und Silberwaaren werden schnell u. billig gefertigt.  
empfehl. sein Lager bei vorräthigen Bedarfs-gegenständen. Bestellungen sowie Reparaturen werden schnell u. billig gefertigt.

Bestand von billigen Uhren  
von 1  $\pi$  unter Garantie, sowie  
Kapsel und gute Gold- und  
Silberwaaren, Diamant-  
ringe von 5  $\pi$  an bei  
**F. F. Jost,** Grimm, Steinweg 4, I.  
Zugleich wird altes Gold, Silber, Uhren,  
Diamanten zum Werthpreis gel. u. angenommen.

**Adolf Heinrich** in Hermanns-Platz  
empfehl. der **geputzten Damenwelt**  
sein **größtes Lager fertiger**  
**Böpfe, Locken, Chignons**  
und fertigt alle mit vorräthigen  
Gebrauchsgegenständen von dazugehörigen Haaren  
sehr geschmackvoll und dauerhaft zu billigen  
Preisen.  
**Adolf Heinrich** in Hermanns-Platz

## Meubles - Magazin

Jeht **von Eduard Benndorf** Jeht  
Universitätsstraße 16, I. (Goldner Bär) (früher Neumarkt 7, Kuerbachs Hof) Universitätsstraße 16, I. (Goldner Bär)  
empfehl. sein reich assortirtes Lager solid und dauerhaft gearbeiteter Meubles zur  
geschicklichen Vertheilung. — Preise wie bekannt sehr billig.

Das **Meubles-Magazin** von  
**38. Reichsstrasse F. Hennicke, Reichsstrasse 38.**  
1. Etage 1. Etage  
empfehl. sein reich assortirtes Lager von Meubles, Spiegeln und Polsterwaaren  
in geschmackvoller solider Arbeit zu billigsten Preisen.

**Erfurter Schuh-Lager**  
von **Friedrich Wigand** ist in allen Arten Stiefelletten u. Sand-  
schuhen für Damen und Kinder sowohl in den elegantesten als auch ein-  
fachen Sorten auf das Reichhaltigste assortirt u. empfehl. zu Fabrik-  
preisen  
**A. Enders, Bübnergewölbe Nr. 2.**

**Schuh- und Stiefel-Lager**  
en gros en détail  
**August Klötzer**  
13 Nicolairchhof. 13 Nicolairchhof.  
Gleichzeitig mache ich auf meine wasserdichten Winterstiefeln, sowie auf mein Lager von  
Filschuhwaaren für Damen besonders aufmerksam.  
Bestellungen nach Maß, sowie Reparaturen werden prompt u. billig ausgeführt.  
NB. Auch während der Messe Nicolairchhof 13.

**8 Markt P. Klosslich Rosplatz 14**  
(Barthels Hof) (neben Hotel Hauke)  
**Weissenfeller und Franzensbader Schuhlager**  
empfehl. für Damen und Kinder Schuhe und Stiefelletten,  
für Knaben dauerhafte Schaft- und Stulpenstiefel,  
zu sehr billigen Preisen.  
Leipzig, den 3. April 1873.

**P. P.**  
Wir beehren uns, hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß wir am heutigen Tage  
unserm Geschäft, Kanstädter Steinweg Nr. 20, eine  
**Filiale, Grimma'scher Steinweg 9 (im Einhorn),**  
eröffnen und empfehlen wir einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum dies neue Geschäft  
zur geneigten Berücksichtigung.  
**Obenaus & Müller.**

Wir verbinden hiermit die Empfehlung unseres **Detail-Verkaufs der Mühle Groß-  
Fischer,** ferner aller Futter-Artikel, Hülsenfrüchte, Reis, Graupen, Nudeln, Eier, Salz,  
gebodenes Obst und verschiedener anderer Artikel.

**Geschäfts-Veränderung.**  
Dem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich mein bisheriges, seit sieben Jahren inne-  
gehabtes Geschäftslocal, Münzgasse Nr. 21, verlassen und dasselbe mit heutigem Tage **Elisen-  
straße Nr. 3** verlegt resp. eröffnet habe.  
Für das mir in der verfloffenen Zeit so reichlich zu Theil gewordene Vertrauen bestens dankend,  
bitte ich, dasselbe mir auch für fernere Zeit gütigst bewahren zu wollen. In größter Hochachtung  
Leipzig, den 1. April 1873.  
die **Wurffabrik von Carl Ludwig.**

**Geschäfts-Verkauf.**  
Ein seit 20 Jahren hier in Halle bestehendes, sehr rentables  
**Wäsche- und Weißwaaren-Geschäft**  
in bester Lage, mit sehr großen Verkauf-Localitäten, kann sofort mit 1000 Thlr.  
Kaufpreis übernommen werden.  
Halle a/Saale, große Ulrichstraße Nr. 8. **Wwe. Pfabe.**

**Hutagrassen**  
in schönen neuen Mustern,  
**Knöpfe**  
in Stahl und Gold  
empfehl. zu billigsten Preisen  
**Louise Zimmer,**  
2. Thomagäßchen 2.

**Frühjahrshüte** für Damen, Tüll-  
hüte etc. empfehl.  
nach neuesten geschmackvollen Modellen, in runder  
und Capotform von 1 1/2 Thlr. an. Eben so  
werden getragene Hüte schnell und billig verändert.  
**Marie Müller,** Raschmarkt, Borsengeb.  
Billige Stiefelletten, Grimm, Steinweg 30,  
Dof links. Dasselbst Handschuhwäsche.

**Lager von Filz - Stiefeln - Strohhüten**  
Salzgasse 3. Dof  
**Gust. Pilsdorf**

**Nicolaistrasse**  
**W. Fischer**  
**Strumpfwarenlager**  
en gros en détail  
Gesundheits-Jacken, -Hemden,  
Hosen, Leibbinden, Strümpfe,  
Socken, Handschuhe, Tücher etc.  
in Wolle und Baumwolle.

**Neuheiten**  
in Besägen, Epigen, Knöpfen und Wos-  
menten empfehl. billig  
**A. Steiniger,**  
Café français.

**Beluchtungs-Gegenstände.**  
Kronen- und Gängelocher für Gas und  
Petroleum, alle Sorten Rittings für Gas  
empfehl. die **Detailwaarenfabrik u. Selbst-  
gießerei von Bernhard Roesch,** Borna.

**Corsets**  
in großer Auswahl zu billigen Preisen empfehl.  
**A. Steiniger,**  
Café français.

**Gartensand,**  
schönen, roth oder gelb, liefert schnell  
**Germann Schramm,** Münzgasse 10.

## Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäftsbereichs werden  
sämtliche Artikel, als: Wäschesplatten, Hähne,  
Leuchter, Blochwaaren aller Art zum Selbst-  
kostenpreis verkauft.  
Auerbachs Hof 19. **Carl Nassias.**

**Ausverkauf von Porzellan u. Steingut**  
Raschmarkt, Rathhausgewölbe.

**Neueste Fenster-Verschlußladen**  
aus Gussstahl, Eisen oder Holz für Schaufenster  
und Wohngebäude empfehl.  
die **Fabrik von W. Tillmanns,**  
Hennisch.

**Nähmaschinen,**  
**Wheeler & Wilson, Grover & Baker,**  
**Dowe, Singer und Wilson & Gibbs,**  
empfehl. zum Nähen  
der stärksten und  
feinsten Stoffe für  
Familien und Gewer-  
treibende mit allen dazu  
gehörigen Apparat  
im Preise von 30 bis  
60 Thlr.  
Gründlicher Unter-  
richt gratis.  
Reparaturen  
schnell und billig.  
**Joh. Friedr. Osterland,**  
Markt 4, Alte Waage.  
Nadeln, Seide, Zwirn und Oel.

Weiße und decorirte  
**Porzellan- und Steingutwaaren,**  
besonders große Auswahl in  
Tafel- u. Kaffeefervices, Blumenvasen etc.  
empfehl. die  
**Permanente Aufstellung**  
für Haus- und Küchen-Bedarf  
von  
**Richard Schnabel,**  
7. Wintergartenstraße 7.

**Menselwitzer**  
und Zwickauer Kohlen sind stets vorräthig und  
werden in ganzen Lohries abgegeben  
Bayerische Straße 22. **G. W. Seyerich.**

**Riquet & Co.,**  
15. Klosterstraße 15,  
empfehl. **englische Theebiscuits** in ver-  
schiedenen Sorten.  
Beste türk. Pfannkuchen à 6 3  $\pi$ ,  
bei mehr 27  $\pi$ ,  
bestes ungar. Schweineschmalz à 6 7  $\pi$ ,  
bei mehr 6 1/2  $\pi$ ,  
besten Zucker-Cyrus à 6 32  $\pi$   
**Carl Wedel,**  
Hospitalstraße Nr. 42,  
der Johannisikirche gegenüber.

**Saure Gurken,** sehr fett und gut von Ge-  
schmack, empfehl. **Franz Scherer,** Lindenau.  
**Kartoffeln.**  
Um schnell damit zu räumen, verkaufe ich auf  
dem Lagerhof der Magdeburger Bahn zum Ein-  
kaufspreise. Für Delikatessen, garantirt  
**H. Dencke,** Verkäufer.

8 Etr. schöne weiße Kartoffeln zur Saat,  
à 1 1/2  $\pi$ , sind zu verkaufen  
Schletterstraße Nr. 18, 2. Etage.

**Zwiebels** sind zu verkaufen  
Lindenau, Bernhardtstraße Nr. 15.

**Die Wurstfabrik**  
von **C. Götthel** verkauft ca. 100 Centner  
**Schweine- u. Wurstschmalz**  
à 6 7  $\pi$  u. 6  $\pi$ , in größeren Posten billiger.  
Frischen **Schobert,**  
**Schiffke,**  
**Dorke,**  
fr. **Alger. Blumen-**  
kohl, gr. **Rhein- und Weserlauch, Spick-**  
sal, **Kleier Spotten** etc. empfehl.  
**Wilhelm Schwenke,**  
2. Salzgässchen 2.

**Holstein. Anstern**  
extra frisch und schön, empfehl.  
**J. A. Nürnberg Nachfolger,**  
Markt No. 7 im Keller.  
**Wein- u. Frühstück-Stube.**

**St. Alexander Bratheringe** in Walfäse, in,  
russ. Cardinen in 10 G. Fässern,  
saure Gurken in Drost u. aufged. u.  
Pfannkuchen, **Wras** in 1/2 u. 1/3 Etr. Gebinden  
billig bei  
**Wilh. Voigt,** Nicolair. 18, Fentholz Dof.



Verkäufe.

Ein Garten im Johannisthale 4. Abth. ist sofort zu verkaufen oder zu vermicthen.

Villa-Bauplatz

Plagwiger Straße, 1/2 Elle 4 1/2 ist zu verkaufen beauftragt Friedr. Jähring.

Baupläge

nahe der Bayerischen Bahn, 3 1/2 und 3 1/2 ist zu verkaufen beauftragt das Commissions-Bureau von Fr. Jähring.

Gohlis. Ein Bauplatz schöner Lage ist zu verkaufen Auktion Verberstraße Nr. 67 im Droguerie Geschäft von Jul. Häbner.

Ein freundlich gelegener Bauplatz an der Plagwiger Straße, 78 Ellen Fronte, ist zu verkaufen.

Baupläge

in der West- und Plagwiger Straße hat zu verkaufen Rechtsanwalt Max Castein.

Baupläge in Gohlis.

Die unterzeichnete Gesellschaft verkauft von ihrem in schönster Lage von Gohlis befindlichen Bauareale Villenplätze von verschiedener Größe zu sehr günstigen Bedingungen, gewährt den Käufern auf Verlangen Vorschüsse zur Bebauung und erläßt sich zu Ertheilung weiterer Auskunft, sowie zu Abgabe von Parzellenplänen gern bereit.

Leipzig, den 24. März, 1873. Leipziger Immobiliengesellschaft, Petersstraße 3, I.

An der Plagwiger Straße vorderen Theil ist ein wirklich schön gelegener Bauplatz zum gewis billigsten Ausnahmepreise von 2 1/2 pr. Elle eingetretener Verhältnisse halber abzulassen.

Baupläge, Villen, Häuser, mit und ohne Gärten, in allen Lagen der Stadt und der Vorstädte gelegen, hat zu jedem Preis!

Ein herrschaftlich eingerichtetes vor drei Jahren neu erbautes dreistöckiges schön Wohnhaus mit Garten, Einfahrt, Pferdestall etc. in am angenehmsten Stadtheile von Halle a/S. gelegen, ist für den festen Preis von 16,500 Thlr. mit 6-11 Tausend Anzahlung zu verkaufen.

Zu verkaufen

in Reuschbnese ein Hausgrundstück mit großem Hof und Einfahrt, Mietsertrag 450 Thlr., Preis 6000 Thlr. In Plagwitz ein schöner Bauplatz 83 Ellen Straßenfronte, 75 Ellen Tiefe, pr. Elle 25 Thlr. Näheres unter Adresse A. V. 300, in der Expedition dieses Blattes.

Ein gut gebautes Haus mit Garten ist in Reudnitz zu verkaufen, Anz. 3000 Thlr. Nr. unter P. P. 105 in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Häuser in Leipzig, Reudnitz, Reuschbnese, Borsdorf, Pöhlitz etc. theils mit Gärten u. Bauplänen, mit Restaurationen u. Colonialwaaren-Geschäften, habe unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Zu verkaufen ein nettes Haus mit großem sonnigen Garten, Tauchaer Vorstadt, Preis 15,500 Thlr. bei 4000 Thlr. Anzahlung, dergleichen ein für 18,500 Thlr. bei 6000 Thlr. Anz. hat zu verkaufen im Auftrage August Moritz, Thomagäßchen 5, III.

Hausverkauf, nahe der Dresdener Straße gelegen mit Thoreinfahrt und Hofraum, passend für Professionisten, Stellmacher, Schmiede, Tischler, Fleischer etc., soll für den Preis von 18,500 Thlr. bei 1/2 Anzahlung verkauft werden durch August Moritz, Thomagäßchen 5, 3. Et.

Ein schönes Haus in Reuschbnese, an einer frequenten Straße gelegen, passend für Geschäftslente, Preis 5600 Thlr., Anzahlung 1500-2000 Thlr., Ertrag 7 Thlr., ist zu verkaufen. Näheres Reudnitz, Heinrichstraße Nr. 1 parterre.

Zu verkaufen ein gut gebautes Haus in Reudnitz in der Nähe vom Dresden Thor. Preis 7500 Thlr., Anzahlung 2000 Thlr., Ertrag 7 Thlr. Näheres Reudnitz, Heinrichstraße 1, parterre.

Verhältnisse halber soll ein Geschäft, welches nachweislich einen Mann sehr gut ernährt, für nur 200 Thlr. mit Inventar und Vorrath sofort verkauft werden. Bewerber wollen ihre Adressen unter A. G. 14 in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Ein nettes Detail-Geschäft, lohnender Artikel, in gangbarer Lage, ist unter soliden Preisbedingungen sofort oder später käuflich zu übernehmen.

Gasthofs-Verkauf. Einer der schönsten und frequentesten, nahe bei Leipzig gut gelegener Gasthof mit Tanzsaal und Garten, großer Hofraum, Stallung und Remisen, soll unter günstiger Bedingung bei 6000 Thlr. Anzahlung verkauft werden.

Affociö-Gesuch. In ein bestehendes, sehr gut rentirendes Kaufmännisches Fabrikgeschäft hier am Plage kann ein thätiger, intelligenter Kaufmann mit 10,000 Thlr. als Theilnehmer eintreten und ist Unterzeichneter bereit Weiteres hierüber mitzutheilen.

Theilnehmer-Gesuch. 4-5000 Thlr. werden bei nachweislich bedeutendem Gewinne zum flotten Betriebe einer Ziegelei gesucht. Selbstreflectanten wollen ihre Adressen unter A. O. 11 bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße, niederlegen.

Ein tafelförmiges Pianoforte ist für 30 Thlr. zu verkaufen Bayerische Straße 6c, 2 Tr. Ein gebrauchtes Pianino ist unter Garantie billig zu verkaufen Schützberg, 6, 3. Et. links.

Billige Planos! 1 Pianino (7 Monate gebraucht) für 150 Thlr. und 4 Flügel für 50, 100, 130 Thlr. und 170 Thlr. sind zu verkaufen bei Robert Seitz, Königplatz Nr. 19.

Alte Silbermünzen, schön ausgeprägt, sind nächsten Freitag den 4. April von 11-12 Uhr zu verkaufen beim Hausmann Diez, Dainstraße Nr. 5.

Billig! Billig! Billig! seine Taschenmesser, Stöße, Reitgeräten, Damentaschen, Brieftaschen, Schreibmappen, Portemonnaies, Cigarren- u. Pfeifentuben, Gummi-Regenmäcke, div. Wasen und Fruchtschalen von Marmor, Porzellan, u. andere Luxus-Artikel zu verkaufen Brühl Nr. 82, im Vorschupfgeschäft.

Billig! Billig! Billig! sind zu verkaufen 50 Milie gute Cigarren, 15 Pfd. schwarze und weiße Räucher, 12 Stück Dosenstöpfe, 30 Paar neue Dosen, eine Nähmaschine, 60 Garnituren schöne neue Federstühle, 100 Flaschen Champagner, 50 Flaschen Rotwein, eine große Auswahl Goldschmucke, Medaillons, Uhrschlüssel und Ringe Magazngasse Nr. 17, 1 Tr., im Lombardgeschäft.

Ausverkauf. Sternwartenstraße 18c Doppelliste alle Farben Elle 3 Thlr., 1/2 4 1/2 Thlr., Rips 4 Thlr., wollen. Lama Elle 7 1/2 Thlr., schwarz, Vaire Elle 4 Thlr., Cassinet Elle 3 Thlr., Leinwand Elle 3 1/2 Thlr., Stangen. Elle 3 Thlr., Pandtlischer Elle 2 Thlr., Reiferstoffe zu Herrenkleidern Elle 2 1/2 Thlr., bunte u. weiße Stangen, Lieberzüge das Mal 1 1/2 Thlr., kein Bettlacher Stück 1 Thlr. Piquetdecken spott billig.

7 Johannissgasse 7, 2 Treppen sind 5000 Ellen Kleiderzeuge und Lüste zu verkaufen à Elle 2 1/2, 3, 4, 5 Thlr.; sollen gänzlich vor der Messe geräumt werden.

Federbetten in großer Auswahl, desgl. alle Sorten neue Bett- und ff. Flaumfedern billig Nicolaisstr. 31, Hof 4. II bei Enke.

Partie Tasset, Rips, Sammet, türk. Spawls Barfußmühlhof über der Brückenw.-Fabrik, 2 Et. Gute reine Federbetten, desgl. neue Bettfedern sind zu verkaufen Neumarkt 34, III.

Zu verkaufen sind 3 Gebett Betten Neulirchhof Nr. 34, 1 Treppe. Zu verkaufen sind billig vier Gebett Familienbetten Brüberstraße Nr. 13, 2. Et.

Neue Federbetten, größte Auswahl, alle Sorten neue Schleich- und Flaumfedern empfiehlt billigt Fr. Aug. Heime, Nicolaisstr. 13, 3. Et.

Zu verkaufen ein Sopha Neulirchhof Nr. 3, 2 Treppen. Sophas von 8 Thlr. Secretaire, Kleiderschränke, Waschk., ovale, 1/2 Tisch, Kommoden, Silberschrank, Bettstellen vert., Sternwartenstraße 12c, 5. p.

Zu verkaufen ein Sopha Neulirchhof Nr. 3, 2 Treppen. Sophas von 8 Thlr. Secretaire, Kleiderschränke, Waschk., ovale, 1/2 Tisch, Kommoden, Silberschrank, Bettstellen vert., Sternwartenstraße 12c, 5. p.

Zu verkaufen ein Sopha Neulirchhof Nr. 3, 2 Treppen. Sophas von 8 Thlr. Secretaire, Kleiderschränke, Waschk., ovale, 1/2 Tisch, Kommoden, Silberschrank, Bettstellen vert., Sternwartenstraße 12c, 5. p.

Zu verkaufen ein Sopha Neulirchhof Nr. 3, 2 Treppen. Sophas von 8 Thlr. Secretaire, Kleiderschränke, Waschk., ovale, 1/2 Tisch, Kommoden, Silberschrank, Bettstellen vert., Sternwartenstraße 12c, 5. p.

Zu verkaufen ein Sopha Neulirchhof Nr. 3, 2 Treppen. Sophas von 8 Thlr. Secretaire, Kleiderschränke, Waschk., ovale, 1/2 Tisch, Kommoden, Silberschrank, Bettstellen vert., Sternwartenstraße 12c, 5. p.

Zu verkaufen ein Sopha Neulirchhof Nr. 3, 2 Treppen. Sophas von 8 Thlr. Secretaire, Kleiderschränke, Waschk., ovale, 1/2 Tisch, Kommoden, Silberschrank, Bettstellen vert., Sternwartenstraße 12c, 5. p.

Zu verkaufen ein Sopha Neulirchhof Nr. 3, 2 Treppen. Sophas von 8 Thlr. Secretaire, Kleiderschränke, Waschk., ovale, 1/2 Tisch, Kommoden, Silberschrank, Bettstellen vert., Sternwartenstraße 12c, 5. p.

Zu verkaufen ein Sopha Neulirchhof Nr. 3, 2 Treppen. Sophas von 8 Thlr. Secretaire, Kleiderschränke, Waschk., ovale, 1/2 Tisch, Kommoden, Silberschrank, Bettstellen vert., Sternwartenstraße 12c, 5. p.

Zu verkaufen ein Sopha Neulirchhof Nr. 3, 2 Treppen. Sophas von 8 Thlr. Secretaire, Kleiderschränke, Waschk., ovale, 1/2 Tisch, Kommoden, Silberschrank, Bettstellen vert., Sternwartenstraße 12c, 5. p.

Zu verkaufen ein Sopha Neulirchhof Nr. 3, 2 Treppen. Sophas von 8 Thlr. Secretaire, Kleiderschränke, Waschk., ovale, 1/2 Tisch, Kommoden, Silberschrank, Bettstellen vert., Sternwartenstraße 12c, 5. p.

Zu verkaufen ein Kinderwagen. Zu erfragen Erdmannstr. 13, Hof 2 Tr. bei Walthers. Gewächshaus-Verkauf. Ein noch ganz neues eisernes Gewächshaus ist veränderungs-half r. billig zu verkaufen.

Neue Mißbettfenster sind preiswürdig zu verkaufen Hobe Straße 7 Hof parterre. Zu verkaufen sind: 3 gr. Deckelchen, Eigarrenst. u. 2 Bajonetst. Dr. Windmühlensstr. 24, I.

Ruder-Club. 6 Stück gute Ruder mit oder ohne Kurbel sind billig zu verkaufen. Näheres Friedrichstraße 1 parterre, Plagwitz.

Drei Ofen heute zu verkaufen, eisernen Kosten mit verziertem thönernen Aufsatz, gut gehalten Eisenstraße Nr. 7, 3. Etage. Ein Ofen, noch wie neu, mit Kochröhre, ist umz. halber billig zu verk. R. Fleischberg, 22, III. I.

Oleander. Drei große Oleander stehen zum Verkauf Georgenstraße Nr. 30 parterre. Stedzwiebeln sind zu verkaufen Lüchowstraße Nr. 1, I.

Bauholz-Verkauf. Schönes sichtiges Bauholz ist in Lowrypladungen sowie im Einzelnen fortwährend zu haben. Wilh. Krabmer, Holzhandlung, Leipzig, Berliner Straße 12.

100 Stämme Bauholz, Kiefer, 14 bis 23" stark, durchschnittlich 50' lg., sind loco Bahnhof Eger pro 1 Cub.-Fuß 10 Thlr. zu vergeben. Adressen in der Expedition dieses Blattes in Empfang zu nehmen.

Zu verkaufen ist billig ein starker Sandwagen Lindenau, Bernhardtstraße Nr. 15. Zu verkaufen stehen ein 2rödr. Kasten-Sandwagen und ein Sandwagen mit Trage Hochpöhlstraße Nr. 39.

Ein großer Transport ardensischer Spannen- und Wagenpferde trifft Sonnabend d. 5. April. zum Verkauf ein bei W. Sommerfeld, Hoffendorfer Hof.

Ein Transport Dessauer neumilchender Kühe mit Küubern trifft Freitag d. 4. April zum Verkauf ein Johannissg., Jangend. Gut, G. Heyn, Viehhändler.

Ein Paar gut eingefahrene Ziegenböcke (ohne Hbrner) nebst Wagen und Geschir sind billig zu verkaufen in Lindenau, Angerstraße Nr. 15.

Ein junger Affenpischer, 1/2 Jahre alt, reine Race, ist zu verkaufen Lindenau, Bernhardtstraße Nr. 15.

Zu verkaufen 2 Stämme sehr schöne Hühner, 2 Paar Tauben, ausgezeichnete Kollerschläger mit Hohlflöhe und Vektoren. Wo? sagt Herr Busch, Restaurateur.

Zu verkaufen ein Paar englische Kropftauben, Gewinn der Geflügelzüchter-Ausstellung, sind zu verkaufen Sophienstraße Nr. 21, 2 Treppen.

Zu verkaufen sind billig noch einige schöne Gimpel Gerberstraße Nr. 50 parterre links. Ein Canarienhahn, hochgelb mit Krone, ist für 2 1/2 Thlr. zu verkaufen Sidonienstraße Nr. 19, I. rechts.

Vertical text on the far left edge, partially cut off.

Kaufgesuche.

Hausgrundstück

mit Thoreinfahrt, nahe der innern Stadt, wird bei einer Anzahlung von 15-20 Mille zu kaufen gesucht.

Haus-Kauf-Gesuch.

Ein nobles Haus mit Garten, an der Promenade gelegen, wird sofort zu kaufen gesucht.

Ein junger Mann

mit ca. 8-10 Mille Vermögen, sucht sich an einem lucrativen Geschäft zu betheiligen oder auch ein solches zu übernehmen.

Diamanten,

Gold, Silber, Münzen etc. kauft zu höchsten Preisen.

J. Wolf, Juwelier, Barthelstraße Nr. 1, gegenüber der Kaufhalle

Gekauft werden zu hohen Preisen getr. Herren- u. Damenkleider, Betten, Wäsche, Uhr., Leibhaussch. x.

Getrag. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche x. kauft zu höchstem Preis.

Bedertuchsofpa, ein Stück, gebraucht aber in gutem Zustande, begehrt ein Decobauer zu kaufen gesucht.

ein gut gehaltenes Eisenschrank wird zu kaufen gesucht. Offerten abzugeben Elsterstr. 3, 2 Tr.

ein schon gebrauchter, gut gehaltener Kinderwagen wird zu kaufen gesucht

Firmas, gebrauchte, auch größere Stücke, Wachstuch werden zu kaufen gesucht.

zu kaufen gesucht wird eine Stellmacherhobelbank.

zu kaufen gesucht wird eine noch brauchbare Sobelbank

Mehrere wasserdichte Wagenplanen werden zu kaufen gesucht.

zu kaufen gesucht werden 60-80 Schock dreijährige Schwarz- und Weißbohnenpflanzen.

Frische Apfelsinenschalen werden zu kaufen gesucht und Off. sub E. T. II 5, in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Grüne Weinflaschen sucht zu kaufen Theodor Schwanicke.

Bekanntmachung, Hiermit mache ich bekannt, daß in der Röhrgasse Nr. 9 der Einkauf von Federn, Knochen, Papier, Eisen u. a. Metalle seinen ungehörigen Fortgang nimmt und jede Quantität, im Großen wie Kleinen, gekauft und gut bezahlt wird.

Kast- oder Rüstwagen von einer Tragfähigkeit von 120-150 Ctr., in gutem, brauchbarem Zustande, werden zu kaufen gesucht.

Ein zweirädriger Handwagen, zum Transport von Weinkörben passend, wird alt oder neu zu kaufen gesucht.

Hypothek-Gesuch! Eine seit 30 Jahren bestehende, im besten Schwunge befindliche Fabrik, in einer kleinen Stadt bei Leipzig gelegen, sucht für ca. 10 bis 20,000 Thlr. Hypothek zur Erweiterung des Etablissements.

Ein junger Mann, welcher ein feines Materialwaarengeschäft wird ein zuverlässiger Detaillist bei hohem Gehalt per sofort oder später zu engagieren gesucht.

Ein Commis wird gesucht zum baldigen Antritt für ein Salanteriewaaren-Geschäft.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

150 Thlr. werden auf ein Geschäft, welches mit 1200 M. versichert ist, auf einige Monate, bei guten Zinsen zu borgen gesucht.

17,000 Thlr. à 5 Proc. werden auf ein ganz neues, elegantes u. gebigens gebautes Haus nebst großem Garten (im Zeitwert von 60,000 Thlr.), beste Lage in hiesiger Vorstadt, auf 1 Jahr oder nach Befinden auf längerer gesucht.

Ein alleinstehendes, aber rechtschaffen junges Mädchen, welches durch Unglücksfälle in eine höchst traurige Lage verlegt ist, bittet erste Menschenfreunde dringend um ein Darlehn von 10 M. und bittet gütige Offerten unter „Haufe in der Noth“ in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junges gebildetes Mädchen bittet zur Fortsetzung ihres Bühnenstudiums um Unterstützung gegen Dankbarkeit und Rückzahlung.

Ein junger Mann, welcher ein feines Materialwaarengeschäft wird ein zuverlässiger Detaillist bei hohem Gehalt per sofort oder später zu engagieren gesucht.

Ein Commis wird gesucht zum baldigen Antritt für ein Salanteriewaaren-Geschäft.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein junger Kaufmann, der der englischen Sprache vollständig mächtig und mit allen Comptoirarbeiten vertraut ist, wird zum sofortigen Antritt bei hohem Salair gesucht.

Schreiber-Gesuch. Für eine auswärtige Verlagsbuchhandlung wird ein Schreiber gesucht, welcher eine kaufmännisch schöne Handschrift besitzt, unzweifelhaft gute Zeugnisse aufweisen kann und schon einige Zeit in einer Buchhandlung beschäftigt war.

Commis-Gesuch. Für ein feines Materialwaarengeschäft wird ein zuverlässiger Detaillist bei hohem Gehalt per sofort oder später zu engagieren gesucht.

Ein Commis wird gesucht zum baldigen Antritt für ein Salanteriewaaren-Geschäft.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein Commis-Gesuch für mein Waffen- und Kurzwaarengeschäft. Reflectanten belieben sich zu melden.

Ein untergeordneter, strebsamer, zuverlässiger Mann, welcher kaufmännisch gebildet oder auch sonst mit der Feder und im Rechnen bewandert ist, findet am 15. April Stellung in einer großen Brauerei in der Provinz.

Ein tüchtiger Böttchergeselle wird gesucht für die Seifenfabrik von Wagner & Flatter, Lindenau.

Schlosser auf Bauarbeit werden gesucht Wiesenstraße Nr. 15.

Gesucht werden einige tüchtige Schlosser, Ulrichsstraße 38.

Ein Schlossergeselle wird sofort gesucht, tüchtig und brauchbar, von Paul Schüler, Schlossermeister, Mittelstraße Nr. 12.

Geldschrankschlosser bei hohen Accorblöhnen sucht die Geldschrankfabrik von Anton Kern, Gera.

10 Gürtlergehülften werden bei höchsten Wochen- und Accorblöhnen unter Zusicherung dauernder Beschäftigung gesucht. Alles Nähere Brandweg 15, 1 Tr. rechts.

Gesucht wird ein Klempnergehülfe bei E. Scherringer, Ransädter Steinweg 13.

Gesucht wird ein Klempnergehülfe Reudnitz, kurze Straße Nr. 19.

Ein tüchtiger Werksführer für eine Keise-Artikel- und Lederwarenfabrik, Sattler oder Tischler, wird bei gutem Lohn gesucht. Offerten unter O. B. 774 nimmt die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Dresden entgegen.

Sattlergesellen auf Koffer u. Taschen sucht Th. Thieme, Reichstraße Nr. 17.

Gesucht wird sofort ein Tapezierergehülfe Alexanderstraße 27, bei Thomas.

Maurergesellen gesucht bei gutem Lohn. Karl Perlich jun., Maurermeister, vor dem Windmühlenthor Nr. 4.

Tüchtige Ofensefer gegen hohe Bezahlung verlangt O. Tittel, Steinstr. 26/28, Berlin.

Rock- und Hosenschneider sucht F. Thomas, Halle'sche Straße.

Schneider auf Knaben-Knüge gesucht bei R. Kuhnert, Neumarkt 9.

Gesucht wird ein guter Westenschneider. Reudnitz, Seifenstr. 6. C. Schaefferhammer.

Einen Rockschneider und einen Talschneider sucht Zische, Petersstraße Nr. 34.

Schneider- Gehülften, zehn gute Arbeiter, sucht B. Brehme, Naschmarkt.

Schneidergehülften finden Beschäftigung in und ausserm Hause. Markt 16. E. Pöhle.

Einige tüchtige Rockarbeiter ausser dem Hause bei hohem Lohn werden gesucht Gaisstraße Nr. 20 im Gewölbe.

Schneidergehülften, große und kleine Arbeiter, finden dauernde Beschäftigung bei Boigt & Schubert, Neumarkt 11, 3 Tr.

Gute Rock- und Hosen-Schneider finden Beschäftigung bei August Quint, Brühl 60.

1 Damenschneidergehülfe und 2 gute Schneiderinnen suchen noch auf dauernde Arbeit Simon Erben, Markt Nr. 17.

Gesucht ein Damenschneidergehülfe Ransädter Steinweg 18. D. Langenberger.

Schneidergehülften, gute Rock-Schneider u. ein kleiner Arbeiter, finden Beschäftigung bei hohem Lohn. E. Brackmann, Gaisstraße 7, Stern.

Gebühte Meister auf Damen-Mantel-Arbeit werden sofort gesucht bei George Staudner, Grimm'sche Straße 1.

Schneidergehülften. Ein guter Holzarbeiter findet ausser dem Hause dauernde Beschäftigung bei Dasselbacher & Heinze.

2 tüchtige Hosenmacher suchen G. Conrad Ege.

2 Schuhmachergehülften auf gute Damenarbeit werden sofort gesucht Königplatz Nr. 16, 4 Treppen.

Einen Strohhut-Presser sucht bei hohem Lohne und dauernder Beschäftigung zum sofortigen Antritt Bruno Wagner, Strohhutfabrik Markt Nr. 9.

Gesucht wird für ein Commissions-Geschäft ein Lehrling bei sofort. Meinen Geh. Rittnerstr. 5, II.

Zu Ostern kann ein Knabe von achtbarer Familie als Lehrling bei mir eintreten. J. Valentin, Feinwandhandlung, Petersstraße Nr. 41.

Lehrlings-Gesuch. Ein Sohn aus achtbarer Familie, mit einigen Vorkenntnissen im Zeichnen, welcher Lust hat Kolography zu werden, findet als Lehrling Aufnahme in meinem Atelier Schrötergäßchen 5, III.

Ein ordentl. Knabe, welcher Lust hat Graveur zu werden, findet per Ostern noch günstige Aufnahme bei Bruno Neumann, Markt Nr. 2.

Notenstecher-Lehrling. Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen findet zu Ostern Aufnahme als Lehrling in unserer Anstalt für Notenstech.

Breitkopf & Härtel. Einen Lehrling sucht unter günst. Bedingungen P. A. Gündel, Goldarbeiter, Petersstr. 6.

Ein Schriftsetzerlehrling kann zu Ostern Stellung finden bei Metzger & Wittig, Windmühlenstraße Nr. 42, Hinterhaus.

Lehrlings-Gesuch. Gesucht werden zwei ordentliche und fleißige Knaben, welche sich zu Schriftsetzern ausbilden wollen. Sternavartenstraße Nr. 18.

Ein Knabe, welcher Lust hat die Portefeuillearbeit zu erlernen, findet Stellung bei C. G. Arnold, Kossstraße 7.

Gesucht wird ein Lehrling, welcher Lust hat Barbier zu werden, unter guten Bedingungen bei Emil Pommer, Gerberstraße 59, im Barbiergeschäft.

Einen Vergolder-Lehrling sucht Fr. W. Wittentzen, Jägerstraße 3.

Gesucht wird ein Bürsche, welcher Lust hat Tapezierer zu werden. Zu melden bei C. G. Graul, Tapezierer, An der Pleiße 6.

Einen Lehrling sucht unter günst. Bedingungen E. Brackmann, Schneidmstr., Dainstr. 7, 3 Tr.

In ein größeres Hotel werden vom 15. April 1 Oberkellner, 1 Oberauskellner, 4 Zimmer- u. 3 Saalkellner gesucht. Sprachkenntnisse erwünscht, jedoch nicht notwendig. Nur Solche werden berücksichtigt, welche nicht zu lange Zeit außer Stelle waren. Briefe mit Beilage der Abschrifts-Zeugnisse sind bis zum 6. dieses unter Chiffre G. H. 100 poste restante Leipzig einzufenden.

Ein junger gewandter Kellner findet zum 15. April in einer Bahnhofsrestauration Condition. Näheres Schuhmachergäßchen 3, im Geschäft, von 10-12 Uhr zu erfahren.

Gef. 16 Kellner, 3 Kellnerb., 2 Comm., 1 Hausmann, 6 Markth., 3 Kutscher, 4 Dien., 6 Bürsch., 14 Knechte. R. Friedrich, Gr. Altsberg 3, I.

Gesucht wird ein gewandter junger Kellner Müller's Hotel.

Offene Stellen f. 4 Hotel-, 6 Rest.-Kellner, 1 Koch, 2 Diener, 4 Kutscher, 1 t. Markth., f. Posamenten hoh. Lohn, 3 Hofmeister, 4 Hausburschen, 8 Laufburschen, 14 Knechte durch Werner & Lindner, Ritterstr. 2, I.

Gesucht zum 15. April: 2 Kellner für Restaurant, 3 Hausburschen, durch C. Weber, Petersstr. 40.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein gewandter tüchtiger Kellner Cajeris Restauration, Lehmann's Garten.

Ein flotter Kellner wird zum 15. d. M. gesucht bei E. H. Fischer, Elsterstraße 31.

Sofort und 15. April 2 Oberkellner Hotel und Rest., 8 Rest.-Kellner, 12 Kellnerb., 2 j. Markth., 2 Büffet-, 4 Regelmacher, 3 Laufburschen sucht D. Steinecke, Markt Nr. 9, I.

Hôtel de Saxo. Ich suche einen Billardkellner pr. 15. d., welcher auch stoll im Serviren ist. Paul Tittel.

Es wird ein Kellner zum sofortigen Antritt gesucht W. Lorenz, Neumarkt.

Gesucht 3 tücht. Servistellen (für Bad), 2 tücht. Hotel-u. 2 Rest.-Kellner, 1 Kutscher, 1 Markth., 3 Kutscher, 1 Hausk., 1 Wirthsch.-Boigt, 3 Kellnerb., 4 Laufb., 8 Knechte (hoh. Lohn). A. Hoff, Ritterstr. 46, II.

Gesucht wird ein junger solider Mann als Wegmarkthelfer, sofort anzutreten. Christian Pattner, Hohmann's Hof.

Gesucht wird ein tüchtiger Markthelfer. C. Felsche, Conditior, Reudnitz.

Markthelfer-Gesuch. Zum 15. April findet ein kräft. Markthelfer mit guten Zeugnissen versehen Dienst bei Friedrich Beder, Gerberstr. 60.

Ein gewandter und zuverlässiger Mann, welcher im Packen bewandert sein muss, kann als Markthelfer pr. 15. April Stellung finden in der Cigarrenfabrik von Paul Bernh. Morgener, Windmühlenstrasse Nr. 28.

Ein Markthelfer wird gesucht, wo möglich im Droguengeschäft bewandert. Werner & Sattner.

Ein mit sehr guten Zeugnissen versehener Arbeiter findet Beschäftigung Zeiger Straße 35.

Gesucht ein Gartenarbeiter Colonnadenstraße Nr. 21.

Ein Maschinenmacher wird zum sofortigen Antritt gesucht von Ferber & Seydel.

Ein kräftiger, verheirath. Arbeiter, welcher in einer Gasanstalt als Feuermann gearbeitet hat und welchem an einer gutlohnenden, selbst im Krankheits- oder Invaliditätsfalle völlig gesicherten Stellung gelegen ist, wolle sich unter Beibringung von Zeugnissen melden in der Expedition der

Gasanstalt Gohlis-Grützsch. Ein Knecht kann in Dienst treten Münggasse Nr. 10, Lohn 3 \* pro Woche und Kost.

Gesucht wird zum 3 mal wöchentl. Straßenlehren 1 zuverlässige Person Müngg. 19 i. Garten.

Gesucht sofort ein Kollknecht mit guten Zeugnissen. J. Schneider & Co., Plauenischer Pl. 2.

Ein zuverlässiger Pferdeknecht kann sofort antreten. Eisenstraße 10 zu erfragen.

Bursche von 15-17 Jahren sucht H. Reinhardt, Weststr. 58.

Gesucht wird ein kräftiger Bursche. Mit Zeugnissen zu melden Markt 7 im Keller.

Einen kräftigen und gewandten Burschen suchen sofort Soege & Müller, Wiesenstraße 11.

Gesucht wird ein kräftiger junger Mensch zum Radbrechen. Windmühlenstraße 14.

Gesucht wird sofort ein kräftiger Hausbursche. Näheres Wintergartenstraße 11 parterre.

Ein gewandter Bursche wird sogleich gesucht, Johannisgasse 5, Restauration.

Kräftige junge Leute werden zu dauernder Arbeit bei hohem Lohne gesucht C. G. Röder, 13. Dörrienstraße.

Kräftige Burschen, 16-18 Jahre alt, werden bei gutem Lohn gesucht in der Wachsstock-Fabrik von Friedr. Quast.

Ein ehrlicher, kräftiger Bursche von 16-18 Jahren wird zum möglichst sofortigen Antritt bei gutem Lohn nebst Kost und Wohnung im Hause gesucht Sternwartenstraße 12b, part.

Einen Burschen zum Steinschleifen sucht sofort Oscar Färstenaun, Teubner's Haus.

Gesucht wird sofort ein Bursche zur Hausarbeit Sternwartenstraße 43, im Hutgeschäft.

Gesucht werden ein Kellnerbursche u. ein Regelmacher sofort Felsenkeller Plagwitz.

Gesucht wird zum 15. April ein Kellnerbursche Pfaffend. Str. 1.

Gesucht wird sofort oder per 15. April ein Kellnerbursche oder ein junger Mensch, der sich dazu eignet, Weststraße 53 parterre.

Ein Laufbursche. Zu melden Vormittags 10-11 Uhr. Carl Katzenstein, 4 Grimma'sche Straße.

Zum 15. April wird ein kräftiger Laufbursche ins Jahr- oder Wochenlohn gesucht durch Moriz Kreyßmar, Rans. Steinweg 11.

Einen Laufburschen von 16-17 Jahren sucht per 15. dieses Monats ins Jahrlohn E. H. Krüger, Barfußgäßchen Nr. 1.

Einen Laufburschen von 15-16 Jahren sucht Rob. Schönberr, Burgstraße 26.

Ein kräftiger Laufbursche mit guten Zeugnissen, welcher das Paden versteht, findet sofort Stellung bei Kraus & Reichmann, Markt 17, 3. Et. I.

Gesucht wird ein kräftiger Laufbursche in der Eisen- u. Kurzwarenhandl. Ransädter Steinweg 6.

Zu Ostern suche ich einen rechtlichen Laufburschen. J. Valentin, Petersstraße Nr. 41.

Ein Laufbursche mit guter Handschrift wird sofort gesucht Barfußgäßchen 2, 2. Et.

Gesucht wird sofort ein kräftiger Laufbursche von G. G. Wolf, Duerstraße 3.

Ein Laufbursche, mit guten Zeugnissen versehen, wird für sofort oder später in Monatslohn gesucht Petersstraße Nr. 24 bei Samuel Ritter.

Ein Laufbursche von 15 Jahren wird gesucht bei Hermann Kind, Thomagäßchen 2.

Directrice-Gesuch. Für unser Wäsche-Geschäft suchen wir eine junge Dame gegen guten Gehalt, welche im Zuschneiden von Herren- und Damen-Wäsche geübt sein muß.

Gezeichnete Damen können sich bei uns melden. Schrap's & Pasch, Ritterstraße Nr. 18.

Für eine Stickereifabrik in der Schweiz wird eine Dame gesucht, welche mit dem Lingerie-Confections-Geschäft vollständig vertraut ist und Tüchtigen darin leisten kann. Salaire bis zu Frs. 3000, je nach Leistung noch mehr.

Anmeldungen mit Zeugnissen begleitet unter Chiffre E. N. 112. zu adressiren an Haasenstein & Vogler in St. Gallen.

Gebühte Canvas-Stickerinnen finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei Müller & Friedert, Markt 6.

Geübte Canvas-Stickerinnen finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei Müller & Friedert, Markt 6.

Eine gute Hut- und Regen-Staffirerin wird sofort gesucht.

J. C. Kirchner, Großer Blumenberg.

In der Schmutz-Jeder-Fabrik von Minna Jahn, Petersstraße Nr. 3, 2. Etage, werden junge anständige Mädchen zu leichter Arbeit gesucht.

2 mögl. mit Nähmasch. vertraute Mädchen aus Zuarbeiterinnen auf Markt 13, Tr. D, IV. 1.

Wuschmächterinnen. Mehrere gute Wuschmächterinnen, welche saubere Arbeit liefern, werden sofort gesucht.

J. C. Kirchner, Großer Blumenberg.

Eine Wuschmächterin wird sogleich gesucht und zwei bis drei Lernende. Frau Altermann, Turnerstraße Nr. 3, 1. Etage.

Mehrere geliebte Wuschmächterinnen werden zu hohem Solair gesucht von Th. Wägge, Gaisstraße Nr. 3.

Mädchen, welche das Sticken erlernen wollen, um später dauernde Besch. zu finden, können sich melden bei J. A. Dietel, Grimm'sche Straße 16.

Cravatten-Arbeiterinnen werden zu dauernder Arbeit gesucht Reichstraße Nr. 30 im Cravatten-Geschäft.

Blumenarbeiterinnen, sowie Lernende werden gesucht Brühl 17, 2. Et.

Gesucht werden einige junge Mädchen bei fortwährender Beschäftigung, welche Lust haben Posamentierarbeiten zu erlernen. Zu melden Nachmittags von 3 bis 6 Uhr bei Wilhelm Ziegler, Amalienstraße Nr. 16, 1. Etage.

Wusch- und Strohhut-Näherinnen werden gesucht bei hohem Lohn Große Windmühlenstraße Nr. 10, Strohhut-Geschäft.

Gebühte Strohhutnäherinnen (ausser dem Hause), sowie ein im Wusch bewandertes junges Mädchen (als 2. Arbeiterin) werden für dieselben Wusch gesucht. Näheres durch Marie Müller, Ransmarkt, Dörriengebäude.

Strohhut-Näherinnen für feinere Sachen, werden bei dauernder und lohnender Beschäftigung gesucht von Bruno Wagner, Strohhutfabrik, Markt 9.

Strohhut-Näherinnen finden lohnende Beschäftigung in H. Bock's Strohhutbleiche, Carlstraße Nr. 8, 2 Tr.

Gebühte und flotte Arbeiterinnen suchen bei gutem Verdienst Soege & Müller, Wiesenstraße 11.

Strohhut-Näherinnen finden fortwährend gut lohnende Beschäftigung bei B. Münnich, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Strohhut-Näherinnen finden sofort bei höchstem Lohn dauernde Arbeit. J. C. Kirchner, Großer Blumenberg.

Gesucht wird eine sehr geliebte Näherin, welche gründlich schneiden gelernt hat, Kleine Gasse Nr. 7, I.

Gebühte Damenmäntel-Arbeiterinnen finden sofort dauernde und höchst lohnende Beschäftigung Schletterstraße 8 parterre.

Gebühte Schneiderinnen werden zu dauernder Arbeit gesucht Al. Fleischergasse 29, Hinterh. III.

Jaquet-Näherinnen, gut geliebte, finden auf seine Arbeit dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn Grimma'scher Steinweg Nr. 10, 4. Etage.

Gesucht eine Schneiderin für f. Koden, dgl. eine Lernende. Weisel, Damschg., Ritterstr. 34.

Gebühte Näherinnen auf Damenmäntel erhalten dauernde und gut lohnende Beschäftigung Bayerische Straße Nr. 6c, 2 Tr.

Gesucht wird ein Mädchen, welches schon bei e. Herrenschneider arbeitete. Blumeng. 10. Hinterh. Gesucht wird ein Mädchen für Herrenschneider, welches gut nähen, auch Maschinen führen kann, Gwandgäßchen 3, 4 Treppen.

Damen können das Schneiden und Zuschneiden in 4-6 Wochen gründlich und praktisch erlernen Promenadenstr. 6 B. III. Schloßstr. Müllers Haus.

Junge Mädchen können das Nähmaschinen-nähen gründlich erlernen Brühl 63, 4 Tr. links. Geliebte Maschinennäherinnen auf Schuhmacherei finden bei hohen Lohn dauernde Arbeit bei H. Zimmermann, Brüderstraße 27.

Ein Mädchen, welches Maschinennähen versteht, findet Beschäftigung bei gutem Lohn. Zu erfragen Neumarkt Nr. 11, 3. Etage.

Mehrere Schriftsetzerinnen werden unter vortheilhaftesten Bedingungen gesucht. Junge Mädchen mit guter Schulbildung werden angelehrt und bezahlt. Ecke der Grenze- und Kochengartenstr. 21.

**Punctirerinnen u Auslegerinnen**

sucht **Julius Klinkhardt.** 2 Punctirerinnen finden dauernde Beschäftigung bei **Breitkopf & Partel.**

Ein Mädchen wird in die Druckerei gesucht: Königsstraße Nr. 24, Gartengebäude.

Mädchen zum Falzen und Heften werden gesucht bei **H. Zwanziger**, Petersstraße 30.

Mädchen zum Falzen und Bündeheften sucht **S. Fikentscher**, Querstraße 10.

Kalenderinnen u. Festerinnen sucht die Buchbinder **F. O. Schröder**, Thalfstraße 1b.

Mädchen, im Falzen und Bündeheften geübt, erhalten dauernde Arbeit Dörrienstraße 5, 1. Et.

Zum Beschneiden und Etiquettiren von Tafeldecken werden Mädchen gesucht. **Elkan & Co.**

Zwei anständige junge Mädchen finden für ganz leichte Handarbeit sofort Beschäftigung bei **Pietro Del Vecchio.**

Gesucht wird ein junges Mädchen zu leichter gewerblicher Beschäftigung Köpstraße 10, 4 Tr.

Eine grüße Mütterin wird bei gutem Lohn und dauernder Beschäftigung zu sofortigem Antritt gesucht Petersstraße 14, II.

Eine perfecte Köchin zu 100 Pf. Lohn jährlich, eine daz. für die Messe werden sofort gesucht. Zu melden Blaues Rok, Königsplatz, früh von 9 Uhr ab beim Oberkellner dazelbst.

Eine perfecte Köchin mit guten Attesten wird für ein Hotel in Dresden sofort gesucht. Gehalt 12 Pf. pr. Monat.

Zu erfragen im Hotel zum Dreßdn. Bahnhof.

**Kochmamsells u. Küchenmädchen** Restaurant, Stubenmädchen (Hotel), Dienstmädchen sucht **S. Steincke**, Markt Nr. 9, I.

Gesucht wird ganz in der Nähe Leipzigs auf ein Rittergut Köchin, Jungemagd, Hausmädchen b. gutem Gehalt. **J. Sager**, Markt 6, 1 Tr. H.

Gesucht bis 1. Mai 8 Köchinnen. 4 f. Jungemagde, 2 Kinderstubnen, 10 Mädchen f. Küche u. H., 4 Hotel-Zimmermädchen. **J. Sager**, Markt 6, 1 Tr.

Gesucht wird zum 15. Mai eine Köchin, welche mit guten Zeugnissen versehen ist und Hausarbeit mit verrichtet.

Zu melden mit Buch von früh 10-1 Uhr Schleißer Weg Nr. 1 parterre.

**Ein junger Mann,**

Chef eines großen industriellen Etablissements im Voigtlande, unweit einer Stadt, in schöner gesunder Lage, sucht ein Mädchen oder eine nicht gar zu alte Frau, welche ihm sein Hauswesen besorgt. Kochen ist nicht Bedingung. Damen, welche gesellschaftliche Bildung besitzen, haben unbedingt den Vorzug. Stellung selbstständig. Gehalt ganz den Capacitäten angemessen. Einfindung der Photographie, welche event. sofort zurückgesandt wird, sehr erwünscht. Offerten und nähere Mittheilungen sub **N. G. 25. poste restante Leipzig.**

Gesucht: 3 Wirthschafterin, 2 Bonnen, 5 Kochmamsells, 1 Erziehlerin (franz. u. engl. Spr.), 1 gew. Verläuf., 6 Köchinnen, 2 Stubenmädchen, 16 Dienstmädchen d. A. Lott, Ritterstr. 46, II.

Gesucht zum 15. April: 1 Wirthschafterin, 2 Restaurationsköchinnen, 1 perf. Köchin für Privat, 2 Küchenmädchen, 1 Frau zur Beihülfe in der Küche für die Messe durch **C. Weber**, Petersstr. 40.

Gesucht 3 Wirthsch., 8 Verläuf., 4 Buffetm., 3 Kellnerin, 4 Jungem., 10 Köchin., 3 Stubenm., 16 Dienstm. L. Friedrich, Or. Fleisberg, 3, I.

Eine anständige Frau wird auf das ganze Jahr gesucht, um bei einem theilweisen Krankenfräulein, während der Nachtzeit zu schlafen. Näheres bei dem Hausmann Thomaskirchhof Nr. 16 zu erfragen.

Gesucht 1 erf. Köchin, 1 gesch. Jungemagd f. einj. Leute. Zu erf. Range Straße 40 part. r.

Zum 1. Mai suche ich eine Jungfer. Gehalt nach Leistung bis 50 Pf. Zeugnisse sind einzuschicken. Weissenfeld, den 1. April 1873.

**Frau von Nestorf.** Gesucht wird zum 1. Mai von einer ruhigen Familie (3 Personen) ein anständiges Dienstmädchen für Küche und die übrige Hausarbeit. Näheres Thomaskirchhof 1, Mittelgebäude 3. Et.

Zum 15. April oder 1. Mai wird eine Junge-magd, die ihr Fach gründlich versteht, gesucht Lehmann's Garten 4, 1. Etage rechts.

Gesucht wird den 15. April ein ordentliches, mit guten Zeugnissen versehenes Stubenmädchen. Solche, die ähnliche Stellung hatten, können sich melden Dörrienstraße Nr. 6 parterre rechts.

Zum Antritt am 1. Mai e. wird ein gewandtes, durchaus achtbares Zimmermädchen, welches auch im Serviren etwas erfahren ist, gesucht. Anerbietungen unter Q. H. 8 nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Gesucht wird zum 1. Mai ein Stubenmädchen, welches gut serviren kann u. überhaupt ihr Fach versteht und wollen sich Solche melden Lessingstraße Nr. 20, parterre.

Gesucht wird gleich oder zum 15. April ein ordentliches Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Burgstraße Nr. 17.

Gesucht wird zum 1. Mai ein solides Mädchen, welches lochen kann, Hausarb. übernimmt u. gute Zeugnisse auszuweisen hat Nählgasse 4, II.

Ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit wird gesucht Humboldtstraße 5, Keil's Garten.

Gesucht wird zum 15. April ein älteres Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Mit Attesten zu kommen Georgenstraße 29, II. links.

Gesucht zum 15. d. ein junges fleiß. Dienstm. f. Küche u. h. Arbeit. Mit Buch zu melden Weissenhofstraße 34, 3. Et. links.

Gesucht wird zum 1. Mai ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Lindenstraße 4, 1. Et.

Gesucht wird 3 sofort. Antritt oder 15. April ein ordentliches Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Ritterstraße Nr. 35, parterre rechts.

Ein Mädchen, welches im Kochen bewandert, sowie plätten und gut nähen kann, jedoch gute Zeugnisse hat, wird gesucht. J. E. Kirchner, Frankfurter Straße 52, Herrenhaus 2. Etage.

Gesucht wird zum 15. April ein solides, in gelehrten Jahren lebendes Mädchen für Küche u. Haus. Sternwartenstr. 14, 2. Etage.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen wird zum 15. April oder 1. Mai für Küche und häusliche Arbeit gesucht Bayerische Straße 13, 3. Etage.

Gesucht zum bald. Antritt ein ordentliches Mädchen für häusl. Arbeit Hofplatz 23, 2. Et.

Ein junges Mädchen zu leichter Arbeit sucht **H. Mannich**, Grimm. Straße Nr. 31.

Krankheitshalber wird zum sofortigen Antritt oder zum 15. d. ein tüchtiges, arbeit-sames Mädchen bei hohem Lohn gesucht

Italienscher Garten, Lessingstraße 12.

Ein fleißiges reinliches Mädchen für häusliche Arbeit wird zum 15. April oder 1. Mai gesucht. Mit Buch zu melden Lessing-straße 9 parterre links.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird bei vorzüglichem Lohn bis 15. d. gesucht. Lange Str. 4, 1. Etage.

Gesucht wird ein junges Mädchen für häusliche Arbeit Bülcherstraße Deutscher Kaiser part.

Gesucht wird zum 15. April ein braves Dienstmädchen zur häuslichen Arbeit. Näheres Parßstraße 4, parterre.

Ein Mädchen zur häuslichen Arbeit wird sofort oder später gesucht Eilenstraße Nr. 3 parterre links.

Gesucht wird bei gutem Lohn ein kräftiges Dienstmädchen sofort oder per 15. April. Näheres Weststraße Nr. 53, parterre.

Ein solides Dienstmädchen per 1. Mai wird gesucht Neumarkt Nr. 3, 1. Et., im Geschäft.

Gesucht wird ein reinliches, ordentliches Mädchen, wemöglich sofort Grimm. Steinweg 54, 4. Etage.

**Gesucht**

wird zum 15. April ein ordentliches und reinliches Mädchen von 16-18 Jahren für häusl. Arbeit Nürnberger Straße 62, 3. Etage.

Für Küche u. häusl. Arbeit wird ein Mädchen gegen guten Lohn gesucht. Mit Buch zu melden Humboldtstraße 14, 1 Treppe.

Gesucht wird sof. ein Dienstmädchen v. 15-17 Jahren. Näheres Hoepitalstraße 15, in der Milchballe.

Sofort od. zum 15. d. wird ein ordentl. Dienstmädchen gesucht Petersstr. 42, Hof links 3 Tr.

Zum 1. Mai wird ein Mädchen zur häuslichen Arbeit gesucht Große Windmühlenstraße 43, I.

Gesucht wird sof. ein anständ. Mädchen für häusliche Arbeit Hainstraße Nr. 7, 3. Etage.

Gesucht wird zum 15. April ein an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Mädchen zur häusl. Arbeit. Näheres Catrinischer Straße Nr. 9 p.

Gesucht von einer einzelnen Dame ein anständiges gebildetes Mädchen aufs Land, welches sich jeder häusl. Arbeit unterzieht. Antritt 1. oder 15. Mai. Auskunst Keadnitzer Str. 5, 2. Et. I.

Gesucht außerhalb Bahnhof 1 Küchenmädchen, 1 Aufwächterin, h. Lohn, St. Lorenzstr. 6/7, H. I. II.

Gesucht wird ein sauberes Dienstmädchen mit guten Zeugnissen Bayerische Straße 5, I.

Gesucht wird sofort ein zuverlässiges Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit Große Windmühlenstraße Nr. 4.

Gesucht wird ein Mädchen zur häusl. Arbeit von 16-18 J. Dresd. Bahn, Anfunsthalle 1 Tr.

Ein Mädchen in gelehrten Jahren, welches etwas nähen kann und mit Kindern gut umzugehen weiß, wird gesucht. Zu melden Eisenbahnstraße 7 part. von 10-12 Uhr Vormittags.

Ein junges Mädchen wird für Kinder u. häusliche Arbeit sofort gesucht Thalfstraße 25, I.

Ein braves, fleißiges Mädchen wird zum 1. Mai bei gutem Lohn für Kinder und häusliche Arbeit gesucht Eisenbahnstraße 15, I.

Gesucht wird bis zum 15. April ein freundliches ordentliches Mädchen vom Lande für 2 Kinder und häusliche Arbeit. Zu erfragen Ulrichs-gasse 38, 2 Treppen rechts.

Gesucht wird zum 1. Mai ein anständiges, zuverlässiges Mädchen für häusliche Arbeit und Kinder Nürnbergstr. 30, 3 Treppen r.

**Kindermädchen.** Zum 1. Mai wird ein Kindermädchen gesucht Marienstraße 15, 1. Etage.

Gesucht wird bis 15. April ein ordnungsliebendes Mädchen für zwei Kinder bei gutn Leuten Grimma'scher Steinweg 49 vorn heraus, 1 Treppe.

Eine zuverlässige Kindermädchen wird sofort gesucht Sternwartenstr. 38, II. H. I.

Gesucht wird zum 15. April oder 1. Mai ein zuverlässiges Kindermädchen Thalfstraße Nr. 7 parterre.

Es wird ein Mädchen gesucht zur Wartung 2 Kinder bei Cassirer Großmann, Gohlis, Stiftstraße, Schneiders Restauration.

Gesucht wird eine Aufwärterin für den Nachmittag Leibnizstraße Nr. 25, 4. Etage.

Eine ehrliche Aufwartung wird gesucht für die Frühstunden Bauhofstraße 6, 2 Treppen rechts.

Eine gute Aufwärterin wird für die Frühstunden gesucht Georgenstraße 5, part. links.

Gesucht ein Mädchen als Aufwartung im Alter von 15-18 J. Brandenburgerstr. 4 d. II. r.

Ein ehrliches Mädchen, welches jetzt confirmirt wird, kann Aufwartung oder Dienst erhalten. Näheres Turnerstraße bei Herrn Bäder Sauer.

Gesucht wird ein Mädchen als Aufwartung Königsplatz Nr. 16, 4 Treppen.

Eine Aufwartefrau wird gesucht. Zu erfragen Katharinenstraße Nr. 11 parterre.

**Stellegesuche.**

Ein Kaufmann sucht guten Schreibrunterricht. Adressen mit Preis O. N. 22 Filiale d. Bl. Hainstr. 21 erbeten.

**Agentur - Gesuch für Hamburg.**

Ein junger thätiger Agent mit den besten Referenzen sucht noch einige leistungsfähige Häuser in der

Papier-, Leder-, Kurzwaaren- und Eisen-Branche für Hamburg und den Export zu vertreten.

Gef. Offerten sub **V. S. 73** befördert die Annoncen-Expedition von **Jacob Türkheim, Hamburg.**

Ein Kaufmann, welcher seit 6 1/2 Jahren in einem bedeutenden industriellen Etablissement die erste Comptoirstelle bekleidet, mit doppelter Buchführung, Cassenwesen u. vollkommen vertraut, überhaupt selbstständiger Arbeiter und disponitionsfähig ist, sucht pr. 1. Juli a. e. eine seinen Leistungen angemessene Stelle und erbittet sich ges. Off. sub **A. 1000** durch die Expedition d. Bl.

Ein junger Mann, welcher in einem der größeren Manufacturwaaren-Geschäfte Leipzigs gelernt hat, sucht Stellung als Comptoir oder Lager. Adressen sub **A. M. H 15** poste restante.

Ein älterer erfahrener Kaufmann sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle am Comptoir. Gef. Offerten unter **Q. V. 90** in der Expedition dieses Blattes niedergulegen.

**Commissstelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, der mit der Buchführung vertraut und gegenwärtig noch in einem hiesigen Kurzwaaren-Geschäft thätig ist, sucht pr. 1. Mai anderweitiges Engagement. Gefällige Offerten unter **H. K. 93** bef. die Expedition dieses Blattes

Ein junger Kaufmann, welcher mit der Leinen-, Weiß- und Baumwollwaarenbranche vertraut, und in diesen Branchen schon Süddeutschland bereiste, sucht, auf gute Empfehlungen gestützt, sofort oder später Stellung.

Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre **L. J. 576** an die Annoncen-Expedition von **Haassenstein & Vogler** in Leipzig gelangen zu lassen.

**Tüchtige junge Commis**

in allen Branchen, mit besten Zeugnissen u. Referenzen versehen, werden den Herren Chefs aufs Beste empfohlen.

**C. Welner**, Burgstraße 26, II.

Ein j. Mann, der 3 Jahre in der Material- u. Kurz- Branche servirt, a. Stelle. Adr. erb. Königspl. B. H. Haboe

Für einen jungen strebamen Kaufmann, der mit den vorkommenden Comptoirarbeiten vertraut ist und sich augenblicklich noch auf dem Comptoir eines größeren Geschäftes befindet, wird unter bescheidenen Ansprüchen anderweitig Stellung gesucht. Gefällige Offerten bittet man zu richten an die

Kaufm. Lehr-Anstalt von **F. Günther**, Grimma'sche Straße 24, II.

Ein in verschiedenen Branchen erfahrener Kaufmann (29 Jahre alt), welcher mit gutem Erfolg seit mehreren Jahren ganz Deutschland bereist hat, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, als Reisender oder Lagerist

auf sogleich oder später anderweitig Stellung. Gef. Adressen beliebe man unter **E. G. H 10** in der Expedition dieses Blattes niedergulegen

Für einen zu Othm d. J. die Schule verlassenden Knaben mit guter Handchrift wird in einer Expedition, Bureau oder dergl. eine Stelle gesucht. Gef. Offerten nimmt entgegen **M. Kitzner**, Köpplatz 11, I.

Ein Zimmermeister, 31 J. alt, praktisch und theoretisch geb. gewandt im Zeichnen, sicher im Veranschlagen, sucht Stellung als Zeichner oder Bauarbeiter. Offerten sub **Z. V. 505**.

„bonis avibus“ befördert die Annoncen-Expedition von **G. L. Daube & Co.** in Frankfurt a/M. (2142)

**Maurerpolir,**

theor. u. prakt. erfahren, sucht Stellung. Gef. Adr. abzug Brühl 71, Restaur. von **R. Böttcher.**

Gesucht! Ein in seinem Fach erfahrener u. praktisch ausgebildeter junger Gärtner sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, als solcher Stelle bei geehrten Herrschaften und findet Adressen bei Herrn Kaufmann Jungandreas Lindennau, Poststraße, abzugeben.

**Eine Lehrlingsstelle**

in einem kaufmännischen Geschäft, bei welcher womöglich der Mitbesuch der Handelsschule gestattet ist, wird für einen sehr wohl gearteten und befähigten Knaben, Sohn achtbarer Eltern, gesucht. Näheres durch

Pastor **Zorge** in Froburg.

**Lehrherr-Gesuch.**

Für einen jungen Menschen von auswärts, 17 Jahre alt, welcher seit 3 Jahren die hiesige Realschule besucht, wird eine Stelle als Lehrling in einer stillen Handlung gesucht.

Offerten werden in die Handlung der Herren **J. S. Burdhardt & Sohn**, Ritterstr. 4, erb.

**Für einen jungen Mann,**

welcher Othm die Schule verlassen, im Zeichnen geübt und sich der Kryptographie widmen will, wird ein Lehrherr gesucht und werden Adressen in der Expedition dieses Blattes unter **O. S. 40** entgegengenommen.

Ein unverheirateter Mann, 30 Jahre, Abschied vom Militär, i. Bernwalter größerer Handmühlens (gelernter Müller), auch Kenntniß der Deconomie, sucht, außerhalb der Mülerei, eine beliebige annehmbare Stellung. Zeugnisse gut, auch Caution. Näheres unter **A. K. 308** durch die Expedition dieses Blattes.

Ein junger Mann, geborener Soldat, jetzt Diener gewesen, welchem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht ein Unterkommen als Marktbefehl, Contorbote oder Kassiber. Werthe Adr. bittet man niedergulegen bei Herrn **Rehringer**, Neumarkt, Herrn Dr. Schulze's H.

Ein militärfreier junger Mann, welchem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht ein Unterkommen als Marktbefehl.

Werthe Adressen bittet man unter **C. G. 5** restante Hauptpostamt Dresden niedergulegen.

Ein junger Mann, der sich keiner Arbeit scheut, sucht Stellung als Marktbefehl oder sonstige Beschäftigung. Adressen unter **Q. 69** bittet man in der Expedition d. Bl. niedergulegen.

Ein zuverlässiger, militärfreier Marktbefehl, welcher mehrere Jahre im jetzigen Geschäft thätig ist, sucht verhältnißhalber bis 15. d. oder später anderweitige Stellung als solcher und ist ihm an dauernder Stellung gelegen.

Adressen beliebe man unter **M. H 199** in der Expedition dieses Blattes niedergulegen.

Ein in den mittleren 20er Jahren stehender verheirath. zuverläss. solider Mann sucht, auf gute Zeugnisse gestützt, sichere Stellung als **Hausmann oder Marktbefehl** oder sonst eine ähnliche Stelle. Offerten wolle man an **Wilhelm Sed. Rubla** bei Eisenach, gelangen lassen.

Gesucht wird von ordentlichen kinderlosen Leuten, jetzt Fabrics-Hausmann, wieder ein ähnlicher Posten, übernehme auch die Gartenarbeit. Werthe Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter **„Hausmannsstelle“** abzugeben.

**Eine junge gebildete Dame**

aus guter Familie, welche 8 Jahre einem größeren Geschäft vorgestanden hat, in der Correspondenz und mit dem Verkehr des Publicums vollkommen bewandert, sucht hier oder außerhalb in einem feinen Geschäft Placement. Gefäll. Adr. erbitte unter **A. A. 100**, in der Filiale dieses Blattes, Hainstraße 21, niedergulegen.

Eine selbstständige Schneiderin, kann sofort noch Arbeit annehmen **K. Fleisberggasse** 13, 4 Tr.

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Verkäuferin... Man bittet gef. Adressen abzugeben bei Herrn Ebner, Schuhmachergäßchen Nr. 20.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle als Verkäuferin für Material, Conditorei oder Bäckerei... Adressen unter N. W. 770. an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Dresden.

Ein Comptoiristin, welche bereits 5 Jahre in einem Gold- und Silberwaaren-Engros-Geschäft Berlin thätig war, wünscht hier in einem größeren Geschäft, gleichviel welcher Branche, placirt zu sein. Gef. Offerten beliebe man sub L. H. 575. in der Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig abzugeben.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle als Verkäuferin, gleichviel welcher Branche. Werthe Adressen Universitätsstraße 11 in der Buchhandlung.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle als Verkäuferin, gleichviel welcher Branche. Werthe Adressen Universitätsstraße 11 in der Buchhandlung.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches längere Zeit in einem flotten Geschäft thätig war, sucht anderweitige Stellung, Carlstraße 9, III.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle als Bedienung. Zu erfragen bei der Herrschaft Weststraße Nr. 47, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, welches längere Zeit in einem flotten Geschäft thätig war, sucht anderweitige Stellung, Carlstraße 9, III.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle als Bedienung. Zu erfragen bei der Herrschaft Weststraße Nr. 47, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, welches längere Zeit in einem flotten Geschäft thätig war, sucht anderweitige Stellung, Carlstraße 9, III.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle als Bedienung. Zu erfragen bei der Herrschaft Weststraße Nr. 47, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, welches längere Zeit in einem flotten Geschäft thätig war, sucht anderweitige Stellung, Carlstraße 9, III.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle als Bedienung. Zu erfragen bei der Herrschaft Weststraße Nr. 47, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, welches längere Zeit in einem flotten Geschäft thätig war, sucht anderweitige Stellung, Carlstraße 9, III.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle als Bedienung. Zu erfragen bei der Herrschaft Weststraße Nr. 47, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, welches längere Zeit in einem flotten Geschäft thätig war, sucht anderweitige Stellung, Carlstraße 9, III.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle als Bedienung. Zu erfragen bei der Herrschaft Weststraße Nr. 47, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, welches längere Zeit in einem flotten Geschäft thätig war, sucht anderweitige Stellung, Carlstraße 9, III.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle als Bedienung. Zu erfragen bei der Herrschaft Weststraße Nr. 47, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, welches längere Zeit in einem flotten Geschäft thätig war, sucht anderweitige Stellung, Carlstraße 9, III.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle als Bedienung. Zu erfragen bei der Herrschaft Weststraße Nr. 47, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, welches längere Zeit in einem flotten Geschäft thätig war, sucht anderweitige Stellung, Carlstraße 9, III.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle als Bedienung. Zu erfragen bei der Herrschaft Weststraße Nr. 47, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, welches längere Zeit in einem flotten Geschäft thätig war, sucht anderweitige Stellung, Carlstraße 9, III.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle als Bedienung. Zu erfragen bei der Herrschaft Weststraße Nr. 47, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, welches längere Zeit in einem flotten Geschäft thätig war, sucht anderweitige Stellung, Carlstraße 9, III.

Ein Mädchen, welches serviren, wegnähen und plätten kann, sucht bis 1. Mai Stelle als Jungemagd. Werthe Adr. bitte Poststr. 4, 1 Tr. niederzul.

Ein gebildetes junges Mädchen (Waise) sucht, gestützt auf gute Empfehlung eine Stelle, entweder zur Stütze der Hausfrau oder zur alleinigen Führung eines Haushaltes. Eintritt könnte sofort erfolgen. Werthe Adressen bittet man unter F. S. II 23. in der Filiale d. Bl. Hainstraße 21, part., niederzulegen.

Ein anständ. Mädchen sucht Stelle als Jungemagd nach auswärts bis 15. Mai. Adr. bitte unter Chiffre J. B. in der Exped. d. Bl. abzug.

Eine perfecte Jungfer, im Putz, Kleidermachen, Plätten u. erfahren, sucht sofortige Stellung. Zu erfahren Gerberstraße Nr. 14.

Zwei anständige Mädchen (Lehrerstöchter von auswärts) wünschen Unterkommen als Jungfer, Jungemagd, auch Stubenmädchen in anständiger Familie oder auch Stellung in einem selbst. Geschäft. Adr. M. S. 3. bef. die Expedition d. Bl.

Ein anständiges Mädchen, das zwei Jahre bei einer Herrschaft war, sucht Stelle als Jungemagd oder bei einig. Leuten für Alles z. 15. April oder 1. Mai. Näheres Kupfergäßchen Dresden Hof links II.

Ein junges anständiges Mädchen, welches in Köchen und Plätten bewandert ist, sucht zum 15. April oder 1. Mai Dienst als Stubenmädchen oder auch für Küche u. häusl. Arbeit. Zu erf. Colonnadenstraße 22, Hintergebäude 2 Tr. links.

Ein Mädchen von auswärts sucht Stelle als Stubenmädchen oder für Alles. Zu erfragen Ransbüdter Steinweg 56B, I. links.

Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches die Behandlung der feinen Wäsche versteht, im Plätten, Schneidern, Serviren und Frisieren geübt ist, sucht passende Stellung. Auch ist selbige gern bereit Kindern die Anfangsgründe im Clavier beizubringen.

Werthe Adressen bittet man niederzulegen Rosenthalgasse, Haug's Haus 2. Etage. Fr. Heipern.

Ein anständiges junges Mädchen, welches nähru plätten kann, sucht Stelle als Stubenmädchen. Adr. abzugeben Frankfurter Str. 31, 3 Tr. r.

Ein anständiges Mädchen von auswärts sucht Stelle als Stubenmädchen oder bei 2 Leuten für Küche und Haus. Näheres Gerberstraße 5, im Hofe Seitengebäude rechts 3 Treppen links.

Ein ordentliches Mädchen sucht Dienst für Küche und Haus, am liebsten bei einzelnen Leuten. Werthe Adr. abg. Raundörfschen 5, Milchgeschäft.

Ein anständiges Mädchen, Thüring., welches einer bürgerlichen Küche vorsehen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht zum 1. Mai anderweitige Stellung bei einer anständigen Herrschaft. Es wird mehr gute Behandlung als hoher Lohn beantragt. Werthe Adressen bittet man abzug. Promenadenstraße Nr. 8 im Milchgeschäft.

Ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit sucht bis 15. d. M. Stelle, desgl. ein Mädchen, welches schon längere Zeit in seinen Hotels als Zimmermädchen war, sucht bis dahin Stelle. Zu erfragen Grimm. Steinweg 9, 3 Tr. H. Raabe.

Ein ordentliches Mädchen von auswärts sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Rosenthalgasse Nr. 11.

Ein junges anst. ordentl. Mädchen sucht Stelle zum 15. April für Küche und häusliche Arbeit. Adr. erbittet man Brühl 47 bei G. Lehmann.

Ein anständiges Mädchen in gefesteten Jahren sucht eine Stelle für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Schuppenstraße Nr. 9/10, 2 Treppen rechts im Vorderhaus.

Ein anständiges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 1. Mai. Näheres Lehmann's Garten, 3. Haus, 1. Et. r.

Ein Mädchen in gefesteten Jahren von ausw., in allen weiblichen Arbeiten unterrichtet und mit guten Zeugnissen versehen, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit in anständiger Familie bis 1. oder 15. Mai. Zu erfragen bei G. Jost, Weststraße Nr. 35B parterre.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen sucht Stellung für Küche und häusl. Arbeit zum sofortigen Eintritt. Zu erfragen bei Frn. Kaufm. Deide, Grimma'scher Steinweg Nr. 54, 3. Etage.

Ein Mädchen sucht Dienst für Küche u. Haus. Adressen bittet man niederzulegen Eisenstraße 19 beim Hausmann.

Ein Mädchen aus der Schweiz sucht sofort oder zum 15. d. Dienst für Küche und häusliche Arbeit, womöglich bei einer franz. Familie. Adr. in der Expedition d. Bl. unter M. B. 4. niederzul.

Ein Mädchen vom Lande, mit guten Zeugnissen versehen, sucht einen Dienst für Küche oder häusliche Arbeit. Näheres Kreuzstraße Nr. 8 u. 9, beim Hausmann.

Ein junges kräftiges Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst für Küche u. häusl. Arbeit sogleich oder zum 15. d. M. Zu erfragen Große Windmühlenstraße Nr. 6, 1 Treppe.

Eine perf. Jungemagd, ein Mädchen von auswärts sucht für Küche und Haus sogleich oder 15. Stelle Lange Straße 40 parterre rechts.

Ein Mädchen, welches in der Küche und häuslichen Arbeit erfahren ist, sucht bis zum 15. April bei anständigen einzelnen Leuten Stelle für Alles. Zu erfragen beim Hausmann, Hohe Straße Nr. 11. Gute Behandlung wird hohem Lohne vorgezogen.

Ein ordentliches Mädchen sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 15. April Gewandgäßchen Nr. 5, Conditorei.

Ein anständiges Mädchen sucht zum 15. April Dienst für Küche u. häusl. Arbeit. Adr. gef. niederzulegen Gr. Feuerzettel im Grützgeschäft.

Ein ordentliches Mädchen in gefesteten Jahren sucht Dienst für Küche und Hausarbeit sogleich oder 15. d. M. Lange Straße Nr. 19/20, 3. Et. bei H. Hausmann.

2 junge Mädchen von auswärts suchen Dienst. Adr. Reichstr. 51, Mühlengsch. gef. niederzuleg.

Für ein junges Mädchen vom Lande wird Dienst gesucht, am liebsten bei einzelnen Leuten. Näheres Goldbühne 8, Hof r. 1 Tr. bei Schindler.

Ein anständiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche allein vorsehen kann, sucht Stelle bei einer anständigen Herrschaft. Zu erfragen Große Windmühlenstraße 46, Hof 2 Treppen.

Ein Mädchen vom Lande, das sofort antreten kann, sucht einen Dienst. Zu erfragen Sternwartenstraße 7, im Hofe 1 Tr.

Ein junges Mädchen vom Lande sucht Dienst für häusliche Arbeit. Zu erfragen Schuppenstraße Nr. 3 im Hofe links 2 Treppen beim Hausmann.

Ein junges, williges Dienstmädchen sucht Dienst und bittet Adressen Grimm. Straße 10, im Hausstand abzugeben.

Ein Mädchen von 17-18 Jahren sucht Dienst für ein Kind und häusliche Arbeit. Zu melden Gerberstraße Nr. 18, 3 Treppen.

Gesucht wird für ein anständiges Mädchen vom Lande, welches im Nähen nicht unerfahren ist, Stelle für leichte häusliche Arbeit oder für ein Kind. Adressen abzugeben Promenadenstraße Nr. 9 parterre.

Eine erfahrene Kindermuhme, welche gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht Stelle, am liebsten bei einem ganz kleinen Kinde. Zu erfragen bei Frau Kober, Hohe Str. 29 im Gartengeb. 2. Thür p.

Ein anständiges Mädchen sucht eine Aufwartung für Bor- u. Nachm. Bayer. Str. 96, P. 1 Tr.

Eine arbeitssame Person sucht einen Wespensen. Zu erfragen Kochshof, Frau Gläser.

Zwei Frauen suchen Wespensen Pflanzstraße Nr. 3, 3 Tr., bei Frau Seubertlich.

Eine gesunde milchreiche Lämme sucht sofort Stelle Brühl Nr. 15. Frau Ehrlich.

Eine gute Amme sucht Stelle. Zu erfragen Anger bei Leipzig, Nr. 11, 3 Treppen.

Miethgesuche.

Ein Gewölbe, womögl. Universitätsstr. o. Reum. sucht pr. Michaelis oder früher die Bddlg. v. C. H. Reclam sen.

Gesucht sofort oder später zu leichter Fabrication ein Parterre mit Gewölbe oder ein solches, in welchem ein Gewölbe eingerichtet geht, in einer der frequenten Straßen der Süd- oder Ostvorstadt. Adressen wolle man gef. unter O. M. II 33. in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Ein hies. Engros-Gesch. sucht pr. Mich. eine I. Et. von ca. 1000 q Ellen Flächeninhalt in der inneren Stadt. Gef. Off. sub K. 516. beford. Robert Braunen, Leipzig - Annoncen-Bureau - Markt 17.

Für die Verlags- und Druckerei wird ab 1. October e. ein größeres Geschäftlocal, bestehend in ca. 4 ineinander liegenden Zimmern nebst Zubehör, möglichst in der Buchhändlerloge, gleichviel ob Hof oder Straße, zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe unter G. G. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Gesucht wird als Meslocal eine nicht zu große Stube am liebsten am Ringe unserm der Grimm. Straße. Offerten unter Y. II 3. bef. die Expedition dieses Blattes.

Zur Messe wird ein Zimmer in der Hausstraße oder von da bis zur Reichstr. im Brühl in 1. oder höchstens 2. Etage als Musterlager zu mieten gesucht. Gef. Adressen bittet man Brühl 76, 2. Etage, bis Freitag gültig abzugeben.

Für die nächste u. folg. Messen wird am Brühl oder in dessen Nähe ein Zimmer für Musterlager mit anstehendem Schlafzimmer zu mieten gesucht. Gef. Offerten unter W. P. 99 poste restante Berlin.

Muster-Zimmer-Gesuch.

Für die Frühjahrs-Messen wird in nächster Nähe des Marktes oder Petersstraße eine schöne helle und geräumige Localität nicht über 2 Tr. hoch gesucht. Offerten sub L. D. 571. mit Preisangabe beford. die Annoncen-Exped. von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Ein geräumiges Zimmer, zu Musterlager geeignet, mit zwei Betten, wird auf die Zeit vom 20. bis 28. April in der Nähe des Marktes zu mieten gesucht. Offerten zu adressiren an Heine & Co., Wiesenstraße Nr. 9.

Gesucht wird ein Zimmer für Musterlager in erster oder zweiter Etage der Petersstraße oder des Marktes.

Dem. Pfeifferkorn, Petersstraße 3.

Ein kurzweiliges passendes Logis, in einer frequenten Straße gelegen, welches sich gleichzeitig zum Lager einiger Leinen- und Baumwollenwaaren eignet, wird für die Ostermesse zu mieten gesucht. Offert. unter N. Z. II 3. nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Gesucht wird zu Johannis ein Logis mit Werkstube für Buchbinderlei passend, Querstraße, Königstraße oder deren Nähe. Adr. mit Preisangabe unter P. E. II 29. wolle man gefälligst in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht per Michaelis ein Logis in der Innern Stadt mit 6 bis 10 bewohnbaren Zimmern. Offerten mit Angabe des Preises unter F. G. 27 in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Logis gesucht für Michaelis in der südöstlichen Vorstadt, incl. Dresdner Straße, zu 3 bis 500 fl. erste oder zweite Etage. Erdseite und Garten erwünscht, Vorbesitz ausgeschlossen. Adressen unter P. L. 25 in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Für Michaelis wird eine Familien-Wohnung, womöglich mit Garten, in der Grimma'schen oder Petersvorst. zum Preise von 400-500 fl. gesucht. Adressen gef. abzugeben in der Buchhdlg. von W. Engelmann, Königsstraße Nr. 22.

Wohnungen

in jedem Preise werden gesucht. Vermiether Kostenfrei. Local-Comptoir Turnerstr. 8.

Gesucht wird in der östlichen Vorstadt von einer Familie ohne Kinder ein anständiges, geräumiges Logis im Preis von 400 bis 500 fl. nicht über 2 Treppen. Adr. Felixstraße 2 parterre.

Wohnungsgesuch. Eine Wohnung im Preise von 2-300 fl. jährlicher Miete wird sofort oder bis Johannis gesucht. Gefällige Adressen niederzulegen Petersstraße 22 in der Restauration unter B. V.

Ostvorstadt oder Meubniq. Für 1. Octbr. wird ein Familienlogis möglichst mit Garten bis 300 fl. zu mieten gesucht. Adr. gef. niederzulegen unter G. 22. bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße.

Gesucht von einig. Leuten ein Logis, Preis 120-200 fl. Adr. B. A. an Frn. Otto Klemm.

Ein Familienlogis im Preise von ca. 200 fl. in der Wald-, Eifer- od. äußeren Frankfurter Straße, wird für Michaelis von ruhigen, pünktlich zahlenden Leuten gesucht. Offerten unter J. K. II 50 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Von pünktlich zahlenden anständigen Leuten wird ein Logis im Preise von 200-250 Thln. Stadt oder innere Vorstadt per 1. Juli a zu mieten gesucht. Adr. im Local-Comptoir von H. Hof, Ritterstraße 46, II. gef. abzugeben.

Gesucht wird von zwei anständigen Damen in Leipzig oder nächster Umgebung ein freundliches Logis im Preise von circa 200 Thlr., Johannes beziehb. Gefällige Offerten unter B. M. G. nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Gesucht wird ein Logis, in einigen Tagen zu beziehen, im Preise von 80-130 fl. Adressen bittet man niederzulegen Ritterstraße Nr. 11 bei Herrn Kaufmann D. Böhne.

Von anständigen Leuten wird für Johannis ein fr. Logis Nähe der Rogstraße von 80 bis 150 fl. gesucht. Näheres Hotel Hauße, beim Portier.

In Gohlis wird von jungen Leuten für Joh. oder auch früher eine anst. Wohnung im Preise von 150-180 fl. gesucht. Gefällige Off. bittet man unter D. II 9. in der Exped. d. Bl. niederzul.

Gesucht wird von ruhigen, pünktlich zahlenden Leuten ohne Kinder ein Logis im Preise bis zu 150 fl. zu Johannis oder später. Adr. unter O. K. 28. in der Exped. d. Bl. erb.

Gesucht wird von pünktlich zahlenden Leuten 1 Logis von 60-80 fl. zu Johannis. Adr. unter R. 12 durch die Expedition dieses Blattes.

Eine ältere pünktlich zahlende Dame sucht für 1. Oct. eine Wohnung von 3-4 Stuben mit Zubehör in der Stadt oder inneren Vorstadt, in anständigem, nicht neuem Hause, nicht über zwei Treppen. Bestmögliche Adressen unter A. S. bei G. Märklin, Markt Nr. 16, abzugeben.

Ein Ehepaar ohne Kinder sucht pr. 1. Juli in einem Hause mit Wasserleitung eine Wohnung von 80-120 M. Offerten sind bei Herrn C. Oppenheim, Brühl 23, abzugeben.

**Eine Wohnung** im Hofe zu 80-130 M jährlich, zu Johannis zu beziehen, ein Logis Familie, zu miethen gesucht.Adr. bei Dr. R. Schmitt, Hofe Str. abzug.

Eine anständige Dame ohne Kinder sucht sofort Logis von 30-70 M. Bestmögliche Adressen sind niederzulegen Durgstrasse Nr. 27, 3 Tr.

Eine Wohnung für stille kinderlose Leute zu 40-45 M wird gesucht. Adr. unter Q. 912 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird von ruhigen pünktlich zahlenden Leuten ein Logis von 30-50 M bis 1. Juli. Wertes Adr. wolle man in der Exped. d. Bl. unter G. M. gefälligst niederlegen.

Eine Wittve und Tochter suchen zum 1. Mai eine Stube, Preis 30-36 M. Adressen Hindemühlstrasse Nr. 5, Ref. Müller.

Eine pünktlich zahlende anständige Familie sucht bis Johannis ein Logis von 50-80 M. Adressen erbeten Colonnadenstrasse 21 im Hahn-Geschäft.

Ein stiller Herr sucht zum 1. Mai eine Stube ohne Meubles. Adressen unter A. A. H. 22 in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht wird von einer einz. Frau ein kleines Logis oder Stube u. Kammer. Adr. abzugeben Wiesenstrasse 15, Hof 1 Tr. beim Besitzer.

**Zwei Zimmer,**

unmeublirt, werden in der Nähe der Mühlgasse sofort oder bis 1. Mai zu miethen gesucht. Off. beliche man abzug. An der Wasserfront Nr. 1.

Ein paar pünktlich zahlende kinderlose Leute suchen sofort eine meublirte Stube mit Kochofen. Gefällige Offerten sind bei Herrn Richter, Sidonienstrasse 21 niederzulegen.

Gesucht wird von einer älteren Frau ein unmeubl. Stübchen, sofort zu bez. Adr. niederzulegen Böttchergässchen Nr. 3, 2 Treppen

Für die Zeit außer den beiden Hauptmessen wird ein unmeubl. Zimmer in der Nähe vom Markt und Dainstrasse zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe gefl. niederzulegen bei Herrn Buchbinder Ripper, Dainstrasse Nr. 1, im Gewölbe.

Für die Messe gesucht ein Stübchen zu Musterlager. Offerten unter H. durch die Exped. d. Bl.

In der Nicolaistraße oder deren Nähe wird für nächste und kommende Messen ein Logis mit 2 Betten für die ersten 14 Tage gesucht. Adressen mit Preisangabe unter L. 93 durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Gesucht eine elegante meubl. Garçonwohnung von zwei größeren Zimmern, Parterre oder 1 Tr., in der Nähe des Schützenhofes gelegen. Offerten V. H. 2 niederzulegen bei Herrn K. Pupprian, Dainstrasse Nr. 31 parterre.

Zwei anständ. verheiratete Leute suchen sofort eine meubl. Stube mit Cabinet, Preis bis 7 M. per Monat. Adr. Hotel Nordb. Hof erbeten.

Zwei j. gebildete Leute mit 1 Knaben, welche hier zugereist kommen und sich auch gleich in kurzer Zeit trauben lassen, suchen 2 meublirte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, im Preise von 8-10 M monatlich. Adressen bittet man unter A. A. H. 19, in der Expedition dieses Blattes niederz.

Ein junges Ehepaar sucht zum 1. Mai ein anständ. meublirtes Zimmer mit dits Schlafgemach. — Gefällige Adressen mit Preisangabe bittet man in der Expedition dieses Blattes unter N. O. H. 20, niederzulegen.

2 anständige Herren suchen in der Gerberstraße oder deren Nähe Logis. Adressen erbeten bei G. Pahsch, Gerberstrasse 44.

Zum Beginn des neuen Universitätssemesters werden für zwei Söhne aus gutem Hause ein Wohn- u. ein Schlafz. nebst guter Kost bei einer acht. gebild. Familie gesucht. Adr. abzugeben Rudolphstrasse Nr. 1, parterre rechts im Hofe.

Gesucht wird sogleich von einer alleinlebenden, älteren, pünktlich zahlenden Person ein helles Stübchen mit Kochofen in der Vorstadt. Adressen unter E. S. X sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht in der Nähe des Marktes oder an der Promenade 1 meublirtes freundliches Zimmer. Off. mit Preisangabe unter E. P. 24, in der Filiale d. Bl. Dainstrasse 21 pt. niederzulegen.

Gesucht wird eine meubl. Stube von ein Paar jungen Leuten ohne Kinder. Adressen unter O. V. 8 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Gesucht wird von einem jungen Mann, sofort oder bis zum 15. April, ein Zimmer für 2½-4 M in der Dresdner Vorstadt oder deren Nähe. Adr. Koffstrasse Nr. 4, 4. Etage rechts.

Ein kleines meublirtes Stübchen in Patriasch wird gesucht. Adresse mit Preisangabe beliche man im Consum-Berein daselbst abzugeben.

Ein sol. junges Mädchen (Wraut eines hiesigen Kaufmannes), mit Beschäftigung außer dem Hause, sucht sofort ein kleines Zimmer mit Bett in Reudnitz oder dessen Nähe.

Adressen mit Preisangabe unter L. S. 3, in der Expedition dieses Blattes.

Zwei anständige Mädchen suchen Schlafstube oder eine Stube mit Bett. Adr. unter P. H. 18 befindet die Expedition dieses Blattes.

Zu miethen gesucht wird sofort ein Kammerchen in der Nähe der Weststrasse. Adressen abzugeben Promenadenstrasse 6b, Hof 2 Treppen.

Ein ordentl. Mädchen, welches ihre Arbeit außer dem Hause hat, sucht Schlafstube. Adr. abzugeben bei Herrn Meyer, Fleischermeister, Durgstrasse.

Für eine junge Schweizerin aus guter Familie, die von Osnern ab das hiesige Conservatorium besuchen will, wird eine freundl. Stube mit Pension bei einer anständ. Familie gesucht. Gef. Adressen mit Preisangabe gefl. Reumarkt 34, 2. Etage in der Musikalienhandlung abzugeben.

**Genucht** wird für einen Handlenschüler ein Logis mit Pension. Off. nebst Preisang. werd. in der Fil. d. Bl., Halmstr. 21, unt. J. B. 1873 angen.

Zwei bis drei junge Damen finden in gebildeter Familie Pension. Näheres Thomaskirchhof 19, Cigarrogensch.

Zu vermieten ist eine große helle Niederlage in der Nähe der Eiferstraße zu vermieten. Näheres bei G. W. Schmitt, Nordstrasse 32.

Ein hohes Part. 3 Stuben 220 M., eine 2. Etage 8 Stuben, 7 Kammern 600 M., eine 1. Etage 4 Stuben, 2 Kammern und Zubehör 400 M., eine 3. Et. 4 Stuben und Zubehör 300 M. in der Weststrasse, eine 3. Etage 3 Stuben 250 M. Leibnizstrasse, eine 2. Etage 4 Stuben und Zubehör 230 M. in der Sobieskenstrasse, ein eleg. hohes Part. 400 M. Emiliastrasse, eine 2. Etage 5 Stuben 400 M., eine 3. Et. 5 Stuben 350 M. Poniatorowskystr., eine 1. Etage 5 Stuben 450 M., eine 4. Et. 2 Stuben 135 M. nahe am Rosenthal hat Mich. zu vermieten das Local-Comptoir von F. L. Scheffler, Kl. Fleischerg. 27.

Ein Parterre zu 320 M., eine 1. Et. zu 220 M., eine 2. Et. zu 350 M., und eine 4. Et. zu 270 M. sind sof. zu vermieten Plagwitzer Straße 20.

Ein hohes Parterre von 8 Stuben u. Zubehör 450 M., am Rosenthal, ein bezgl. 4 Stuben und Zubehör, westliche Vorstadt, sind von Michaelis an zu vermieten durch das Localcomptoir von Wilh. Krobitzsch, Barfußg. 9, II.

**Eine 1. Etage,** 8 Stuben u. Zubehör mit Gas u. Wasserleitung ist sofort oder zu Johannis für 450 M. p. a. zu vermieten. Näheres Waldstrasse 47 (erstes Haus) parterre im Comptoir.

Zu meinem neubauten Hause Leßingstraße 1 u. 1b an der Promenade, sind noch abzugeben:

ein hohes Parterre von 8 Stuben, ein hohes Parterre von 10 Stuben nebst Salon, eine erste Etage von 9 Stuben nebst Salon.

Sämmtliche Logis sind herrschaftl. eingerichtet, Parket, Gas, Berliner Ofen etc. Näheres beim Hausmann daselbst. Georg Ribsam.

Zu vermieten ist von Johanni eine 1. Etage 4 Stuben, 3 Kammern nebst Zubehör Waldstrasse 42 parterre.

Zu vermieten eine eleg. 1. Et., 6 Zimmer u. Zubehör Mendelssohnstrasse Nr. 2.

Zu vermieten sind noch 2 St., 1 Kammer und Küche in 1. Etage an anst. Leute. Zu erfragen Köpferstr. 7, III., Abends von 8 Uhr an.

Zu vermieten ist zu Johannis, Bayerische Straße Nr. 4 die 1. Etage, 5 bezgl. Stuben mit Zubehör und Garten. Näheres daselbst.

Zu vermieten ist ein Logis mit Garten (1. Etage) und Werkstatt zu Michaelis. Näheres zu erfahren von 8-12 und 2-6 Uhr bei R. Th. Lüdnam, Lange Straße Nr. 23, 2. Etage.

Eine elegante 1. Etage 160 M., auf Wunsch mit Garten, in Plagwitz, ist Johannis zu vermieten. Local-Compt. C. Simon, Grimm'sche Straße 15.

Sofort haben Besitzr. eine 1. Et. f. 450 M., 7 Zimmer, dgl. f. einz. Leute 75 M., dgl. Mich. Bayer. Dorfstr. 1. Et., best. aus 7 Zimmern und Zub. f. 425 M., eine dgl. 2. Et. f. 400 M., dgl. eine 2. Et. 4 St. f. 230 M., inn. Stadt Gewölbe 200 M. zu verm. Werner & Lindner, Ritterstr. 2, I.

In meinem neuen Hause in der Waisenhausstraße sind pr. 1. Juli a. c. nachfolgende Logis zu vermieten:

1 Logis in der 1. Etage für 230 M., 2 . . . 2 . . . 250 u. 215 M., 1 . . . 3 . . . 220 M., 2 . . . 4 . . . 185 u. 170 M., incl. Gas- und Wasserzins.

Näheres im Comptoir von G. A. Jand, Sternwartenstrasse Nr. 31.

**Eine 1. Etage** in der Grimmaischen Straße hat als Geschäftlocal vom 1. October zu vermieten das Local-Comptoir von F. L. Scheffler, Kleine Fleischerg. Nr. 27.

Zu Johannis ist eine freundl. halbe 1. Etage, bestehend aus 3 Stuben und Zubehör, in der Reiter Vorstadt zu vermieten.

Das Nähere darüber zu erfahren Emiliastrasse Nr. 1, 1 Treppe links.

Michaelis eine 2. Etage 450 Zblr., Johannis 3 Stuben in 1. Et. 175 Zblr., passend für Comptoir oder Expedition Querstraße, zu verm. Localcomptoir C. Simon, Grimm. Straße 15.

Sofort oder 15. Mai Reiter Vorstadt 280, 200, 500, 480, 4 Et. 15. Mai 100 nur anständige Leute, 2 Et. 260 Johannis, R. d. Königsstr., R. der Humboldtstr. 4 Et. 120. Local-C. Turnerstr. 8.

**ein Speicher mit Comptoir** Welke zu erfahren.

Das Geschäftlocal im Part. des Hauses Ränzgasse Nr. 5 nebst Zubehör u. Wohnung ist vom 1. Oct. d. J. anderweitig zu vermieten. Näheres daselbst 1 Treppe beim Besitzer.

Expedition oder Comptoirvermietung. Petersstraße Nr. 1 ist eine freundliche jurist. Expedition anderweitig als solche oder Comptoir etc. sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Hofe 2 Treppen links.

Ein Hausstand ist Grimm Steinweg Nr. 54 zu vermieten. Näheres daselbst 1. Etage.

**Zu vermieten** von jetzt ab bis einschließlich bevorstehender Ostermesse sind mehrere geräumige helle Niederlagen u. Geschäftsräume parterre und erster Etage im Grundst.

Ritterstrasse No. 37. Nähere Auskunft darüber erteilen J. Schneider & Co., Plauenischer Platz 23.

Nordstraße Nr. 29 ist ein Speicher mit Comptoir sofort zu vermieten. Näheres beim Hausmann

Zu vermieten sofort 220 u. 300 M. 1. Juli Weststr. 2. Et. 330 M., B. Bahn III. 300 M., Reiter Str. II. 300 M., 1. Oct. 2. Et. am Beirsdamm. 300 M., schönes Part. mit Gart. 400 M., einige mit Stallung u. Garten Local-Compt. von E. Gross, Sidonienstrasse Nr. 16 im Gewölbe.

Eine schön eingerichtete Etage ist zu vermieten. Näheres Gerberstrasse 33 im Comptoir.

Eine 3. Etage zwischen Rosenthal und Promenade, bestehend aus 7 Zimmern, 1 Salon, 4 Kammern u. c., mit Balcon und schönster Aussicht auf die Promenade, ist per Michaelis, event. per Johannis zum Preise von 550 M per anno zu vermieten. — Bewerbungen werden unter O. H. H. 75. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Eine 3. Etage 7 Stuben und Zubehör elegant eingerichtet 530 Zblr. nahe am Rosenthal hat sofort oder später zu vermieten das Local-Comptoir von F. L. Scheffler, Kleine Fleischerg. 27.

Eine feine 3. Etage in der Leßingstraße von 3 Stuben vorwärts, 3 Kammern, Küche, Bodenlampe, Keller, Gas und Wasserleitung, ist vom 1. October zu vermieten.

Das Nähere Wiesenstrasse 17, 2 Treppen rechts von 11-3 Uhr.

Zu vermieten pr. 1. Juli an ruhige, solide Leute die 3. u. 4. Etage im Nr. 37 der Waisenhausstrasse. Preis 240 resp. 160 M. Näh. beim Besitzer Nachmittag 3-5 Uhr.

Zu vermieten 1. Juli ein freundl. Logis 3. Etage Hintergeb., Preis 100 M. Näheres Rührberger Straße 30.

Eine elegante und sehr gut gehaltene 3. Etage 7 Zimmer und Zubehör 440 M am Rosenthal, ist Versetzung halber pr. Joh. oder später zu vermieten.

Paul Helm, Thomaskirchhof 19.

Eine 3. Etage 7 Zimmer und Zubehör mit Garten 500 M Salomonstrasse und eine 3. deagl. 7 Zimmer u. Zubehör mit Garten 450 M Inselstrasse sind pr. Johannis zu vermieten.

Paul Helm, Thomaskirchhof 19.

Eine 4. Etage, 3 Stuben und Zubehör, 125 M., in einem nobeln Hause an der Promenade, hat an ruhige anständige Leute zum 1. Juli zu vermieten das Localcomptoir von F. L. Scheffler, Kl. Fleischerg. 27.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist ein freundliches Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche etc. Näheres Köpferstrasse Nr. 17 a parterre.

Sofort zu vermieten ist Verhältnisse halber Waisenhausstrasse in 4. Et. eine sehr freundliche Wohnung für 110 M. Adressen unter T. No. 110. bei Herrn Sprent, Sternwartenstrasse Nr. 45.

Zu vermieten ein Logis 4. Etage zum 1. Juli in der Nähe des Bayerischen Bahnhofes 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör. Preis 90 Thlr. Adressen unter B. C. 12 werden bei Herrn Terl, Barfußgässchen, angenommen.

Verhältnißhalber wird z. 1. Mai oder 1. Juli d. J. eine freundliche Wohnung im Preise von 100 M frei Turnerstrasse 1, I.

Sofort zu beziehen ist ein Logis Gohlis, Eisenbahnstrasse Nr. 19.

Zu vermieten ist in Connewitz ein halbe Etage. Näheres Gohlis, Berggässchen Nr. 1, II.

Zu vermieten sind sofort zwei unmeublirte Zimmer an einen Herrn Brüderstrasse Nr. 13, 2. Etage.

**Sommer-Logis-Vermietung.** Ein schönes helles freundl. Zimmer mit großer Schlafstube, für eine Familie passend, soll nebst Garten und Zubehör in einer der schönsten Ortlichkeiten nächster Nähe Leipzigs mit 80 M prän. auf 6 Monate vermietet werden. Näheres darüber zu erf. beim General-Agent J. K. Seber, am Raskmarkt, unter der Börse, gegenüber Herrn Schwennide im Salzgässchen.

**Commerlogis in Grimma.** Zu vermieten ein kleines, vollständig und gut meublirtes Familienlogis, sehr freundlich und gesund gelegen. Näheres zu erfahren im Schreibgesch. Eck der Wagging- und Universitätsstr.

**Garçon-Wohnung.** Zwei gut meublirte Stuben mit Schlafcabinet und Matratzenbetten, separatem Eing., zusammen oder getheilt, können sofort oder zum 15. d. an anständige Herren vermietet werden Rührberger Straße Nr. 42, Hinterhaus 1 Treppe rechts.

**Garçon-Logis.** ein sehr schön gelegenes, großes, gesundes und ruhiges, Aussicht auf Gärten und Rosenthal, ist vom 15. d. oder 1. Mai an 1 bis 2 Herren zu vermieten. Näheres bei J. C. Kirchner, Großer Blumenberg.

**Garçon-Logis!** Zu vermieten ist sof. 1 fr. Zimmer (Reisender) Gr. Tuchhalle, Tr. D, 2. Et. links bei H. Bucherer.

Eine elegante meubl. Garçon-Wohnung, bestehend aus 2 Stuben nebst Schlafcabinet, Aussicht Promenade, ist sofort zu vermieten Kleine Fleischergasse Nr. 15, 2 Treppen rechts.

Das Geschäftlocal im Part. des Hauses Ränzgasse Nr. 5 nebst Zubehör u. Wohnung ist vom 1. Oct. d. J. anderweitig zu vermieten. Näheres daselbst 1 Treppe beim Besitzer.

Expedition oder Comptoirvermietung. Petersstraße Nr. 1 ist eine freundliche jurist. Expedition anderweitig als solche oder Comptoir etc. sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Hofe 2 Treppen links.

Ein Hausstand ist Grimm Steinweg Nr. 54 zu vermieten. Näheres daselbst 1. Etage.

Zu vermieten von jetzt ab bis einschließlich bevorstehender Ostermesse sind mehrere geräumige helle Niederlagen u. Geschäftsräume parterre und erster Etage im Grundst.

Ritterstrasse No. 37. Nähere Auskunft darüber erteilen J. Schneider & Co., Plauenischer Platz 23.

Nordstraße Nr. 29 ist ein Speicher mit Comptoir sofort zu vermieten. Näheres beim Hausmann

Zu vermieten sofort 220 u. 300 M. 1. Juli Weststr. 2. Et. 330 M., B. Bahn III. 300 M., Reiter Str. II. 300 M., 1. Oct. 2. Et. am Beirsdamm. 300 M., schönes Part. mit Gart. 400 M., einige mit Stallung u. Garten Local-Compt. von E. Gross, Sidonienstrasse Nr. 16 im Gewölbe.

Eine schön eingerichtete Etage ist zu vermieten. Näheres Gerberstrasse 33 im Comptoir.

Eine 3. Etage zwischen Rosenthal und Promenade, bestehend aus 7 Zimmern, 1 Salon, 4 Kammern u. c., mit Balcon und schönster Aussicht auf die Promenade, ist per Michaelis, event. per Johannis zum Preise von 550 M per anno zu vermieten. — Bewerbungen werden unter O. H. H. 75. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Eine 3. Etage 7 Stuben und Zubehör elegant eingerichtet 530 Zblr. nahe am Rosenthal hat sofort oder später zu vermieten das Local-Comptoir von F. L. Scheffler, Kleine Fleischerg. 27.

Eine feine 3. Etage in der Leßingstraße von 3 Stuben vorwärts, 3 Kammern, Küche, Bodenlampe, Keller, Gas und Wasserleitung, ist vom 1. October zu vermieten.

Das Nähere Wiesenstrasse 17, 2 Treppen rechts von 11-3 Uhr.

Zu vermieten pr. 1. Juli an ruhige, solide Leute die 3. u. 4. Etage im Nr. 37 der Waisenhausstrasse. Preis 240 resp. 160 M. Näh. beim Besitzer Nachmittag 3-5 Uhr.

Zu vermieten 1. Juli ein freundl. Logis 3. Etage Hintergeb., Preis 100 M. Näheres Rührberger Straße 30.

**Carcon-Logis**, sehr fein meubliert, Promenadenausicht (meistfrei), sofort zu beziehen, ist zu vermieten Kleine Fleischergasse 27, II. links. Zu beschichtigen von Mittags 12 Uhr ab.

Ein fein meubliertes Carconlogis ist sofort zu vermieten, wenn gewünscht mit Pension,  
Sopphenstraße Nr. 23, III.

**Carcon-Logis**. Sofort ist ein sehr gut meubl. Zimmer zu vermieten an 1 od. 2 Herren Sternwartenstr. 19, III. l.

**Carcon-Logis mit voller Pension** ist an zwei Herren zu vermieten Hohe Straße 2, III. rechts.

**Carcon-Logis**. Ein fein meubl. Wohn- und Schlafzimmer ist an 1 oder 2 Herren sofort oder 15. April zu vermieten Floßplatz 24, Gartengeb. hohes Part.

Zu vermieten ein Carconlogis mit zwei Schlafstellen Ritterberger Straße Nr. 27, I. links.

**Carcon-Logis**, elegant, für einen noblen Herrn, Saal- u. Hausschl. Wiesenstraße 16, I. Tr. 118.

Eine freundliche **Carcon-Wohnung** ist zu vermieten Sternwartenstraße 36, I. Etage links.

**Carcon-Logis**. Zum 1. Mai zu vermieten eine Stube nebst Schlafz. für 1 oder 2 Herren, ruhig gesundes Wohnen, sein meubl., Parkett, Matratzenbett, S. u. Schl. Bauhofstr. 6, II. r. (b. d. Turnerstr.)

Zu vermieten ist ein gut meubl. Carconlogis an einen anständ. Herrn, Kaufmann oder Beamten, Kreuzstraße 8-9, parterre rechts.

**Carconlogis**. 1 große, fein meubl. Stube mit Alceon, Saal- u. Hausschlüssel ist sofort zu vermieten.  
Rößstraße 7, 3 Treppen.

Zu vermieten sofort oder später eine gut meublirte Stube mit Schlafstube  
Wagwitzer Straße Nr. 4, parterre.

Zu vermieten eine freundl. meubl. Stube mit Schlafst., sep. Erdmannstr. 8, S. II. Klaus.

Zu vermieten sofort für 1 oder 2 Herren eine fein meublirte Wohn- mit Schlafstube und Matratzenbetten Sidonien- und Kopsenstr. Ecke Nr. 12c, I. Etage links.

Ein fein meublirtes Zimmer nebst großer Schlafstube, freundlich und hell, Aussicht über den ganzen Markt, ist sofort oder später an einen oder zwei Herren, Kaufleute, Reisende oder Beamte zu vermieten Markt Nr. 9, 4. Et.

**Gohlis.**

Ein ff. meublirtes Wohnzimmer nebst Schlafstube für 2 Herren eingerichtet, ist sofort zu vermieten Gohlis, Leipziger Straße 1, I. Etage.

Eine Stube mit Schlafstube ist zu vermieten an einen Herrn, der seine Möbel selber hat.  
Neutrichhof Nr. 31, 2 Treppen.

Eine fr. Wohn- u. Schlafstube ist an 1 oder 2 Herren (nicht Stud.) zu verm. Lange Str. 22, III. l.

Zu vermieten ein fr. Zimmer an 1 Herrn mit S. u. Hausschl. Reudnitzer Straße 19, I. Tr.

Zu vermieten sof. an 1 oder 2 Herren ein sehr fr. meubl. Zimmer Sternstr. 16, III, Tr. B.

Zu vermieten ist sofort ein meubl. Zimmer Brüderstraße Nr. 14, I. Treppe rechts.

Zu vermieten 1 freundl. meubl. Stube mit Saal- u. Hausschl. Körnerstraße 2c, 4 Tr. 118.

Zu vermieten ist zum 1. Mai 1 freundlich, gut meublirte Stube mit 2 neuen Stahlfeder- matratzenbetten Kreuzstraße 11 f. 4. Etage.

Zu vermieten ist ein fr. meubl. Stübchen an einen anständigen Herrn sofort oder später Duerstraße 33, 3 Treppen vornheraus.

Zu vermieten ist an einen Herrn ein einf. meublirtes Zimm. Stübchen mit Saal- u. Schl. Carolinenstraße Nr. 23, 3. Etage links.

Zu vermieten ist ein gut meubl. Zimmer mit Saal- u. Hausschl. Sidonienstr. 19, 2. Et. r.

Zu verm. ist vom 10. April an eine fr. meubl. Stube, pass. für 2 Herren Frankf. Str. 40, 4. Et.

Zu vermieten, sofort zu beziehen ein fein meublirtes Zimmer mit Matratzenbett Sternwartenstraße Nr. 25 b, 3. Etage links.

Zu vermieten sogleich eine meubl. Stube an eine anst. Dame Brandbörnerstr. 4d, 2 Tr. r.

Ein gut meubl. Zimmer mit Instrumenten sofort zu vermieten Sternwartenstr. 19, 2 Tr. l.

Sofort sind 2 recht freundlich meubl. Zimmer neben einander zu beziehen Aliegenderstraße 4, par. rechts.

An einen soliden Herrn ist eine gut meublirte 2st. Stube sofort zu verm. Sopphenstr. 21, IV.

Eine freundliche unmeublirte Stube ist Reudnitz Grenzstraße 19, 3 Treppen sofort zu vermieten.

Ein eleganties Parterrezimmer Preis 8 ist sofort zu vermieten.  
Sander, Bauhofstraße 1 parterre.

Sofort zu beziehen ist meubl. sep. Stube, meistfrei, Saal- und Hausschl., Gewandgässchen 1a, IV.

Eine freundl. 2st. Stube ist per 15. cr. zu vermieten Schrötergässchen Nr. 6, 3. Et. r.

Eine große Stube mit Meubels und Bett, separat, ist zum 15. April zu vermieten Reudnitz, kurze Straße Nr. 5. III. rechts.

Ein großes helles Zimmer ist mit oder ohne Möbel sofort oder 15. April zu vermieten Blücherstraße 29 E, 3. Etage rechts.

Eine freundliche meublirte Stube ist in Gohlis, Leipziger Str. Nr. 5, 3. Etage, an einen Herrn zu vermieten. (Preis 3/4)

Eine gut meublirte Wohnung mit herrlicher Aussicht nach Promenade und Bahnhöfen ist an Beamte, Studierende u. zum 15. d. M. zu vermieten Wintergartenstraße 3, 4. Et. rechts.

Zum 1. Mai ist eine gut meublirte Stube zu vermieten Weststraße 45, 3. Etage links.

Eine fein meublirte Stube mit Saal- und Hausschlüssel ist per 15. April zu vermieten. Näheres bei **Ed. Thum**, Burgstraße Nr. 7.

Sofort sind 2 meubl. Zimmer mit Mittagst. ob. Penl. a. Piano. Gr. Windmühlenstr. 41, 3. Et. l.

Zu vermieten ist in einer fr. Stube 1 Schlafstelle f. Herren. Brühl 59 im H. qd. 3 Tr.

Eine Schlafstelle ist sofort an einen anständ. Herrn zu vermieten Hohe Str. 4, 1 Treppe.

2 Schlafstellen sind offen  
Turnerstraße 9 im Souterrain.

Eine Schlafstelle ist offen für Herren  
Raundörschen Nr. 18, Hof 2 Treppen.

In einer fr. Stube ist für einen Herrn Schlafstelle offen Canalstraße Nr. 6, 4 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle  
Wählgasse Nr. 1 parterre.

Offen ist eine Schlafstelle für ein sol. Mädchen  
Ritterstraße 34, 5 Treppen.

Offen ist sofort eine fr. Schlafstelle für einen anständ. Herrn Lange Str. 14, Seitengeb. II. l.

Offen ist eine Schlafstelle für einen Herrn  
Brandweg 18, im Hofe links 1 Treppe.

Gesucht wird ein anständiger Herr als **Theilnehmer** zu einer gut meublirten Stube  
Frankfurter Straße 18, rechts 3 Tr.

Wagwitzer Straße Nr. 12 links parterre wird ein Teilnehmer zu einer Stube gesucht.

**L. Werner.** Heute Stunde.

**Wilh. Jacob.** Heute 8 Uhr Gesellschafts- Halle Mittelstraße Nr. 9.

**C. Sch.** Heute 8 Uhr.

Heute letzte Übungsstunde vor Ostern. Nächste Stunde am 1. Osterfeiertag.

**Emil Haertel's Liedertunnel**,  
Hainstr. 5, Eingang Hausflur.

**Concert und Vorstellung** unter Leitung des Herrn Dir. Carlsen. U. A. zum 20. Male in 3 Bildern (neu):

Der Jesuiten- Tengel - Tengel.

Anfang 8 Uhr. Entrée 3/4.

NB. Vor den Feiertagen nur noch 3 Vorstellungen.

**Große Windmühlenstraße 7.**

**Zeldner's Restauration.**

Heute von Abends 8 Uhr an **humoristisch-musikalische Vorstellung** des Herrn Kallenborn nebst Gesellschaft.

**Corso-Halle,**

17 Waggingasse 17.

**Concert u. Vorstellung** unter Leitung

des Musikdirectors **Glebner.**

Zum 117. u. 118. Male:

**Der Jesuiten- Tengel - Tengel**

um 1/9 und 1/11 Uhr.

Anfang 1/8 Uhr. Entrée 3/4.

**Emil Richter** (der Säge).

**Barthel's Restauration**

24. Burgstraße 24.

**Concert und Vorträge** von der Gesellschaft des Herrn Krause.

**Limbacher Bier-Tunnel.**

19 Burgstraße 19.

**Concert u. Vorstellung** der Gesellschaft der Herren **Max Rostock, A. Edlmann** nebst Damen.

Zum Vortrag kommt u. A.

**Zwei Actienpescantanten, Die strickmachenden Handwerker**, zum 116. und 117. Male.

**Der Jesuiten - Tengel - Tengel, Die Anweisung der Jesuiten,** plastisches Bild mit bengalischer Beleuchtung. Anfang 8 Uhr. Entrée 2/4.

**Rahnis' Restauration,**

10. Universitätsstraße 10.

Heute **Abend Concert und Vorträge** des Schauspielers u. Gesangskomikers **Hrn. J. Koch**, sowie der Coupletten **Frau u. Fr. Koch.**

**NEUBNER'S** Heute **Schlachtfest, Gose u. Bier** u. Tauscher-Str. 116/117

**Restaurant & Gosenstube**

Heute 9 Uhr **Speckfuchen** Thomagässchen 4, Adalbert Ecke.

**P. P.**

Hierdurch beehre ich mich anzudeuten, daß ich meine seit 33 Jahren **Mitterstraße 43** betriebene **Restauration**

**„Zum Universitätskeller“**

unter heutigem Tage an Herrn

**Conrad Benker**

übergeben habe. Für das mir während meiner langjährigen Thätigkeit bewiesene Wohlwollen sage ich meinen verbindlichsten Dank und bitte ich dasselbe auf meinen Herrn Nachfolger übertragen zu wollen. Hochachtungsvoll und ergebenst

**Carl Friedrich Schatz.**

Bezugnehmend auf obige Annonce erlaube ich mir die Mittheilung zu machen, daß ich unter

heutigem Tage die Restauration des Herrn

**C. F. Schatz**

übernommen habe und unter der Firma:

**„Restauration zum Universitätskeller“**

vormals **C. F. Schatz**

weiterführen werde. Indem ich bitte das meinem Herrn Vorgänger zu Theil gewordene Wohlwollen gütigst auf mich zu übertragen, verbinde ich zugleich damit die Versicherung, daß es mein eifrigstes Bestreben sein wird, das erwiesene Vertrauen der mich beehrenden Gäste durch prompte und gute Bedienung zu erlangen und dauernd zu erhalten.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**Conrad Benker.**

**Restaurations-Üebnahme.**

Hierdurch erlaube ich mir einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich meine Restauration Erdmannstraße Nr. 4 aufgegeben und die zeitberige

**Morenz'sche Restauration, Kupfergässchen Nr. 10,**

übernommen habe. Ich ersuche daher ganz ergebenst ein geehrtes Publicum, sowie meine bisherigen werthen Gäste, mir das bisher geschentete Vertrauen auch in mein neues Local übertragen zu wollen, wogegen es mein eifrigstes Bestreben sein wird, durch Verabreichung nur guter Speisen und Getränke, sowie durch die aufmerksame Bedienung meinen werthen Besuchern entgegen zu kommen.

Achtungsvoll **F. Höschel.**

**9 Bürgergarten, Brüderstrasse 9.**

Der ergebenst Unterzeichnete bringt seinen neuverbauten Salon, für kleinere Gesellschaften, Hochzeiten, Kindtaufen u. sehr gut passend, in gef. Erinnerung und verspricht stets mit guten Speisen u. Getränken bestens aufzuwarten. NB. Heute Abend sauerer Rinderbraten mit Klößen. W. Rommger.

**Schlacht-Fest**

heute, früh W. a. f. e. s. c. h., Mittags und Abends frische Wurst, echt Bayerisch u. Lagerbier ff. von Riebeck & Co.

**H. Tharandt, Petersstrasse** **22.**

**Restauration Universitätskeller, Mitterstraße 43.**

Heute Schlachtfest, wozu einladet **C. Albrecht, goldene Gule, Brühl 75.**

**F. L. Stephau,** heute Abend Schweinsknochen mit Klößen. Biere: extrafein. 1 Treppe.

Zur grünen Eiche in Lindenau. Schweinsknochen mit Klößen u. empfiehlt heute

**J. C. Winterling.**

**Gasthaus zum blauen Ross am Königsplatz, Restauration und Café von G. Hilbert.** Gut Bayerisch sowie Lagerbier von Riebeck & Co. Abends musikal. Abendunterhaltung.

**Zur alten Burg,** Pfaffendorfer Straße Nr. 1, empfiehlt täglich Mittagstisch 7/8.

**Prager's Bier-Tunnel.** Heute Karpfen polnisch und blau. Bayerisch u. Lagerbier ff. **C. Prager.**

**Cajeri's Restauration in Lehmanns Garten** empfiehlt für heute Abend Lopsbraten mit Klößen. Vereinslagerbier und Gose ff.

**Sauren Rinderbraten und Klöße** empfiehlt heute Abend **Herm. Müller, Burgstraße Nr. 8.** Biere vorzüglich, ff. Vikard und Regelsbahn.

**Neues Schützenhaus.** Täglich frisches, selbstgebadenes Kaffeegebäck, guten Kaffee, auswählreichere Abendpfeifarte sowie ein vorzügliches Glas Bier u. empfiehlt **H. Stenger.**

**Speckfuchen** empfiehlt von 9 Uhr an **G. Hoffmann, Thomastrichhof Nr. 18.** Lager- und echt Jerbster Bier vorzüglich.

**Speckfuchen** empfiehlt heute früh **Carl Rohde, Klostergasse Nr. 4.** Bouillon (Mittagstisch & 4/5), Jerbster und Lagerbier fein.

**Restauration zum goldenen Ring,** Nicolaistraße 38. Heute **Schlachtfest**, früh 1/2 9 Uhr Weißfleisch, Mittag und Abend Brat- und frische Würst, wozu ein feines Vereinslagerbier.

**Bernh. Fischer,** 22. Katharinenstrasse 22. Heute Abend: **Schweinsknochen** mit Klößen, ff. Bayerisch Bier von Erich in Erlangen, ff. Lagerbier von Riebeck & Co.

Heute früh **Speckfuchen**, Abends **Mockturtle-Suppe.** **W. Lorenz.**

*Julius Windisch*

5. Grimm Str. Restauration Neumarkt. Täglich **Mittagstisch** Suppe 1 Port. 6 Ngr. kräftigen **Lagerbier.** Heute **Schweinsknochen** mit Klößen.

**Salvator-Bier-Fest** Conntag, den 6. April in E. Geupel-White's Thiergarten, **Sonnenweg.**

Saure Rindsalbaunen
empfehlen heute Abend
Graf Wetters, Petersteinweg 56.
Heilige Halle, Thomasgäßchen 10. Heute saure
Rindsalbaunen. B. Klemert.

J.W. Rabenstein.
Heute früh Speckfischen.

Kleiner Kuchengarten.
Heute von 4 Uhr an Speck- und Zwiebel-
fischen, morgen Schlachtfest.

3 Thaler Belohnung!
Am Sonntag Abend gegen 8 Uhr ist auf dem
Wege von Gohlis nach Leipzig eine silberne Arce-
uhr mit halblanger Goldkette abhanden gekommen.
Wiederbringer erhält obige Belohnung. Abzugeben
Café Leipzig, Grimm. Str. Nr. 10.

3 Thaler Belohnung.
Verloren wurde Dienstag vom Geschäft des
Herrn Frankenhof, Grimm'sche Straße 26, bis
zum Theater ein einfacher goldener Ring mit
kleinem Diamant. Gegen obige Belohnung ab-
zugeben beim Portier Ledeb's Hotel.

Verloren wurde am 1. April Vormittags
Ritterstr. und Grimm. Str. ein Portemonnaie
mit 2 Silberthalern u. einigen Marken. Gegen
Belohn. beim Coferenhausmann Polke abzug.

Verloren wurde am Montag Mittag von
der Centralstraße um die Promenade bis Königs-
platz ein Rock mit Inhalt der Tageskassette.
Der christliche Finder wird gebeten selbigen
gegen gute Belohnung abzugeben Kleine Wind-
mühlengasse Nr. 7a bei Jahn.

Ein Schlüssel wurde gestern zwischen 12—1 Uhr
vom Dresdner Bahnhof bis Ritterstr. verloren.
Gegen Belohnung abzugeben Georgenstr. 28 part.

Verloren wurde von Gohlis bis Leipzig ein
K. u. Rab. Dasselbe ist gegen Belohnung beim
Kaufmann Döhmann in Gohlis abzugeben.

Entlaufen ein kleiner schwarzbrauner Hund
ohne Stuerzeichen. Gegen gute Belohnung ab-
zugeben bei Hrn. Leonhardt, Brühl 31, Cigarrengesch.

Entlaufen sind am Dienstag ein Paar roth-
braune kurzschw. (Indianer-) Tauben mit Augen-
stein, dieselben müssen von dem Wärter erfasst
werden und wird deshalb recht dringend gebeten,
sie gegen Belohnung bei Herrn Käßmodel,
Barfußmühle abzugeben.

Auf den 7. April d. J. Vormittags vor 12 Uhr
ist am hiesigen R. Bezirksgericht das Subst.
der an der Leffingstraße 12b und 12c und an der
Frankstr. 33 gelegenen Grundstücke anberaumt
worden. Unterzeichneter macht geehrte Respectanten
nicht nur nochmals darauf aufmerksam, sondern
ertheilt sich auch zu mehrseitiger Auskunft und
vermittelt genauere Beschäftigung.

H. Ernst Wagner,
Leffingstraße 12. I.

Leipziger Pferdeisenbahn.
Zur Erweiterung der Bahn dürfte wohl Meßberg
als der geeignetste Punkt ins Auge zu fassen sein,
zumal der Weiterbau von Gohlis nur unbedeu-
tende Kosten verursacht und bei dem starken Ver-
kehr Rentabilität außer Zweifel steht.
H. S. C.

Vandeville-Theater.

Zu keinem morgen Freitag stattfindenden Benefiz
Wasser und Regen, oder: Aufgedeckter
Actienzwiesel, Reizbild in 1 Act. Hierauf:
Die Summier von Berlin.

Abend: Die Summier von Berlin.
Ladung: Die Summier von Berlin.
Anfrage!
Aus welchem Grunde findet diesmal in der
höheren Bürgerschule für Mädchen kein
Examen statt, und wie kommt es, daß während
der Turnstunden in dieser Schule, unter deren
Beschauern ein großer Theil angehender Fräu-
lein sind, Herren als Zuschauer zugelassen
werden?

50 Procent
Sollen die Thüringer Eisenbahn-Actien in einem
Tage gestiegen sein in Folge Einführung der
sechshündlichen Entladungssfrist?

W e r
ist bedauernd? De Söhl, Staats- und die
Dresdener Eisenbahn, welche die in Anregung
gebrachte sechshündliche Entladungssfrist fallen
lassen, da sie besten Durchführungs für ganz un-
möglich erachteten, oder die Thüringer Eisen-
bahn, die nachträglich so dreist ist, die sechshünd-
liche Entladungssfrist mit der ungerücktesten Strenge
selbst bei ihrer nicht halb genügenden hiesigen
Bahnhofs-Einrichtung durchzusetzen will.

Zwickauer Bank heutiger Cours circa 90%
keine Dividende!
Leipziger Wechselbank heutiger Cours circa
88% und 8% Dividende!

Welcher Cours ist wohl der gerechtfertigste?
Böhllitz - Ehrenberg.

Es soll bereits ein ausgedehnter Plan über Anlage
von Willen dort und aus dem Wege dahin gefertigt
sein: wer hat ihn u. kann man ihn einmal ansehen?

Gedanken der geehrten Nachbarn,
erste und letzte Auffassung:
Mit wenig Will und viel Begehren
Dreht jeder sich im engen Zirkelgang
Wie junge Raben mit dem Schwanz
Goethe's Faust. I. Theil.

Für Herrn L. M. 240 liegt ein Brief
abzuholen.

F... Elisabeth A...!
Erwarte Sie heute zur selben Zeit am
Marienplatz.

Unserem alten Freund Herrn Otto Böhmke
zu seinem heutigen Wiegenfeste ein Hoch. Profit
altes Haus. — Leipzig, den 3. April 1873.
Die Kameradschaft 4. Comp. II. Jäger-Bat. Nr. 13.

Getrag. Garderobe verwerthet man am besten
Barfußgässchen 5, II. bei Kösser. D. B.
Zur Conservierung der Zähne u. um dem Munde
jeden Uebel Geruch zu benehmen, ist das Mund-
wasser nach Liebig\*) ein vorzühl. Mittel. —
3 Tropfen auf ein Glas Wasser genügen zum täg-
lichen Gebrauch u. reicht 1 Fl. à 7½ \* ein Jahr.
\*) Lager dabon im Kräutergew. Nicolaisstraße 52.

Bad Wildenstein
Leipzig, Schletterstraße 5.
Kiefernabdammsbäder 2. und 3. Klasse täglich
für Damen 1—4, für Herren 8—12 u. 4—8 Uhr.
Separatbäder von Sonnabend den 5. April an.

Bekanntmachung.

Den gesetzlichen Bestimmungen gemäß hat im Mai dieses Jahres die Hälfte der Mitglieder
des hiesigen Kirchenvorstandes auszuscheiden. Da für die s. J. vorzunehmende Neuwahl gesetzlich
die Hälfte der Kirchenberechtigten zuvor aufzustellen ist, so werden alle diejenigen Mitglieder der
evangelisch-lutherischen Gemeinde, welche von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen gedenken, hier-
mit aufgefordert.

bis längstens zum 15. April

Ihre Anmeldung unter Angabe von Namen, Stand, Alter und Wohnung schriftlich oder mündlich
bei dem Kirchenvorstande Herrn Th. Sinentel (Hauptstraße Nr. 4) bewirken zu wollen.
Opfisch, den 31. März 1873. Dr. W. Sydell, P.

2. Vortrag über Zeichenunterricht
in der Aula der I. Bürgerschule.
Donnerstag Abend: Methodik im Copieren. Anfang 7 Uhr.
Flinzer.

Der unterzeichnete unterfertigte
Kaval. Auschub der Genossenschaft deutscher Bühnen-Angehöriger
erlaubt sich hiermit das hochverehrte Publicum Leipzigs zur gütigen Theilnahme an der heute
stattfindenden Benefiz-Vorstellung zu Gunsten der allgemeinen Pension-Casse ganz
ergebenst einzuladen.
Leipzig, den 3. April 1873.

Georg Link, Präsident.
Herrmann Temmel, Cassirer.
Georg Müller, Schriftführer.
Carl Bährdt, Vertrauensmann.
Gustav Hinke, Vertrauensmann.

Spar- und Vorschuss-Verein zu Leipzig.
Der Zinsfuß für auf Sparbücher eingezahlte Gelder ist von heute ab auf
4%
festgesetzt worden.
Leipzig, den 1. April 1873.

Das Directorium.
F. Klement. H. Renter.

Hiedelscher Verein.
Heute, Donnerstag, präcis halb 8 Uhr in der Nicolaikirche
Haupt-Probé zur Palmsonntag-Aufführung.
Alleseitig pünktlicher Besuch wird dringend erbeten. Aufsehung der Mitwirkungsбилет x.

Einladung zur Ausstellung von Schuhmacher-
und Schuhmacher-Gebrauchsartikeln.

Im Anschluß an den am 13.—16. April im Schützenhaus zu Leipzig abgehaltenen
ersten deutschen Schuhmachertag findet eine

Ausstellung von Schuhwaaren und
Schuhmacher-Gebrauchsartikeln

statt, welche zunächst dem Zweck der Schaffung einer unabhängigen deutschen Mode
zu dienen hat.
Wir fordern alle Schuhmacher, ferner alle Fabrikanten und Händler, welche in
Leber, Schuhmanufacturen, Sälfmaschinen, Werkzeugen, Leisten u. s. w. arbeiten;
auf diese Ausstellung mit neuen oder besonders praktischen Artikeln recht fleißig zu beschicken und
bitten, briefliche Anfragen an Herrn Schuhmacher-Obermeister A. Nauß, Hauptstädter Steinweg
Nr. 74, zu richten; directe Anmeldungen bitten wir uns bis spätestens 3. April zugehen zu lassen.
Die Ausstellungs-Commission.
Peter Ulrich jun., Vorsitzender. A. Nauß, Schriftführer.



Abonnements-Einladung
auf
Hertlein's
Wasserleitungs-Filter-Apparate

für
Klärung des Trank-, Koch- und Waschwassers.
Jeder Abonnent erhält leihweise einen Filter-Apparat und
kostet die Benützung desselben vierteljährlich pränumerando
1 Thlr.; die Anlage wird nur einmal mit 25 Mgr. berechnet.
Sobald der Filter das Wasser nicht mehr kristallhell liefert,
erhält der Abonnent sofort kostenfrei einen neuen Apparat.

Wilhelm Hertlein,
Magazin für Wirthschafts-Gegenstände,
Grimma'sche Straße Nr. 12.

Geleitet von dem Wunsche, den freisinnigen Abgeordneten des sächsischen Landtags ein Zeichen
dankbarer Anerkennung für ihre der fortschrittlichen Entwicklung unseres Landes gewidmete Thä-
tigkeit zu geben, hat der Städtische Verein beschlossen, zu Ehren seiner Abgeordneten
ein Festmahl

zu veranstalten, welches
Sonntag den 5. April a. e. Abends 7 Uhr im Saale der Centralhalle
stattfinden wird. Im Interesse der Sache ersuchen wir hierdurch nicht nur die Mitglieder des
Vereins, sondern alle unsere Mitbürger, an jenem Wabbe sich zu betheiligen, und sind
Tafelkarten (à Couvert ohne Wein 1 \*) bis Freitag den 4. April Abends 6 Uhr
bei Herrn Bruno Schultze, Peterstraße 18,
Louis Seyffert, Grimm'sche Straße 23,
in der Bodenbacher Bierniederlage, Katharinenstraße 10,
zu erhalten.
Leipzig, den 31. März 1873.

Der Vorstand des Städtischen Vereins.
Adv. Rudolph Schmidt.

Leipziger Polytechnische Gesellschaft.

Freitag den 4. April a. e. pünktlich 8 Uhr letzte öffentliche Sitzung in dieser
Saison im Gesellschaftslocale (Brühl 31).
Vortrag: Herr Ingenieur Umland: Ueber Patentwesen.
Ausstellung des Modells eines neuen patentirten Wagens von Herrn W. Höben-
stein in Flagwitz.
Vorlage des Gutachtens der Commission zur Beurtheilung der vom hiesigen
Nathe eingeführten hydraulischen Verschlüsse für Gasleitungen.
Aufnahme neuer Mitglieder. — Gäfte willkommen. Das Directorium.

OSSIAN. Heute pünktlich 7/8 Uhr im Hotel de Pologne. Hauptprobe
zu dem morgen stattfindenden Concerte.

Kaufmännischer Verein.

In Folge Vorstandsbeschlusses wird
Donnerstag den 17. April a. e.
eine Außerordentliche Generalversammlung
im Vereinslocale stattfinden, zu welcher die Mitglieder des Vereins hierdurch statutengemäß ein-
geladen werden.
Leipzig, den 1. April 1873.
Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins,
Johann Geier, Ferdinand Fuchs,
d. B. erster Vorsitzender, d. B. Schriftführer.

Kaufmännischer Verein.
Heute Abend 8 Uhr Versammlung im Vereinslocale. Vortrag des Herrn Dr. Alfred Dove
über Waldenstein nach den neuesten historischen Forschungen.
Der Vorstand.

Verein Leipziger Gastwirthe.

Vereins-Versammlung
morgen Freitag den 4. April 7/8 Uhr bei Herrn Wünsch, Gambrinusbäckerei.
Tages-Ordnung:
1) Aufnahme neuer Mitglieder.
2) Berichterstattung betreffs des Dienstboten-Bureaus.
3) Besprechung und Wahl zum Delegierten-Tage in Berlin.
A. Grun, Vors.

Gamburgen Carneval.

Alle sich für den Gamburger Carneval Interessirenden wollen sich zu einer Vorbefprechung
Donnerstag Abend 7/8 Uhr im großen Saal des Eldorado einstellen.
Folgende Besprechungen über:
den von Leipzig nach Cuxja abzulaufenden Extrazug und
die Betheiligung resp. Bestellung von Quartieren
sollen zur Aufklärung dienen. Wahrscheinliche Anwesenheit des Prinzen und vielleichtige musikalische
nährliche Genüsse.
Das prov. Comité.

106. Regiment.
Unser Vereinslocale befindet sich von jetzt ab Burgstraße, Ränigener Bierhalle. Nächsten
Sonntag Abends 8 Uhr Monats-Versammlung und Aufnahme neuer Mitglieder.
Der Vorstand.



Die Herren Barbiergehulfen

werden von Seiten der selbstständigen „Bereinigten Barbier“ beauftragt...

Für nächsten Freitag Abend 8 Uhr findet in dem Verein für geistige Unterhaltung...

Heute präcis 3 Uhr große Spritzfahrt nach Schönefeld bei K. Roth...

Schneidorgehulfen.

Donstag den 6. April gemeinschaftlicher Spaziergang nach der Linde.

Elisabeth Kelbe Max Adolf Seeger.

Leipzig, im März 1873.

Als Verlobte empfehlen sich Fräulein Ottilie Rüdiger Herr Gustav Meyer.

Leipzig, 2. April 1873. Berlin.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser theurer Gatte und Vater, der Schuhmachermeister Ludwig Weistermann...

die trauernden Hinterlassenen.

Gestern Abend 11 Uhr wurde uns ein kräftiger Knabe geboren.

Marie Lange geb. Niemann aus Wargen.

Heute Morgen 1/5 Uhr wurden wir durch die glückliche Geburt eines munteren Mädchens hoch erfreut.

Paul Hedretti und Frau, geb. Strauß.

Gestern Abend 5 Uhr entriß uns der unerbittliche Tod nach kurzem aber schwerem Leiden unsere herzlichgeliebte Jenny im zarten Alter von 59 Jahren.

J. C. Vopp nebst Frau.

Pöblich und unerwartet starb heute Morgen mein Rutscher.

Carl Lepseh aus Codwig. Obschon nur kurze Zeit in meinen Diensten, hat er sich doch durch Gewissenhaftigkeit und Treue meine Zufriedenheit und ein dauerndes Andenken gesichert.

Julius Keil.

Gestern Abend 1/10 Uhr nahm Gott unseren lieben guten Fritz zu sich.

Julius Kirsten und Frau.

Gestern Morgen 1/9 Uhr starb unser guter Vater.

Johann Gottfried Schirmer, Bürger und Schlossermeister, nach kurzem, aber schwerem Leiden im 52. Lebensjahre.

Die Beerdigung findet Freitag den 4. April vom Trauerhause aus, Ulrichsstraße 66, statt.

Heute Morgen 3 Uhr entschlief sanft nach langen, schweren Leiden unsere gute Gattin, Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau Johanna Friederike Schindler geb. Winkler.

54 1/2 Jahr alt. Wer die Verbliebene kannte, wird unsern Schmerz empfinden.

Die Beerdigung findet Sonnabend Nachmittag 3 Uhr von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.

Bekanntlich und Freunden zur Nachricht, daß vorgestern Nachmittag 4 1/2 Uhr unser Zwillingssohn Walther nach schwerem Leiden uns plötzlich durch den Tod entriß.

Die trauernde Familie Käppler.

Dienstag Abend in der ersten Stunde starb schnell und unerwartet unser lieber guter Georg im Alter von 3 Jahren 7 Monaten.

Julius Brill, Caroline Brill.

Heute Mittag 12 Uhr verschied nach schweren Leiden unsere liebe Martha im Alter von 4 Jahren und 4 Monaten.

Adolph Reischer, Louise Reischer.

Dienstag Abend 11 Uhr verschied nach langen Leiden unser lieber Emil im zarten Alter von 4 Monaten, was tiefbetruert anzeigen Gehlt.

Frau Johanna Friederike Schindler geb. Winkler.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer theuren und unversehrten Frau und Mutter, Johanne Dorothea Klopfer geb. Adam.

fühlen wir uns verpflichtet, allen denen, welche ihr das letzte Geleit gaben und ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten, sowie Herrn Pastor Suppe für seine überaus tröstliche Grabsrede, und Herrn Geheimrath Prof. Dr. Credé und Dr. Leopold für ihre Aufopferung und liebevolle Behandlung unsern herzlichsten und innigsten Dank hierdurch auszusprechen.

die trauernden Hinterbliebenen.

Dankagung. Freunden und Verwandten, welche bei dem Tode unserer lieben guten Mutter so herzliche Theilnahme bewiesen, sagt hiermit Allen den wärmsten Dank.

Reudnitz, den 1. April 1873. Adolf Neumann im Namen sämtlicher Geschwister.

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin. Temperatur des Wassers 20°.

Eiscafeestalt I u. II. Freitag: Milchreis mit Zucker u. Zimmt. D. V. Weidenhammer, Plantier.

Angemeldete Fremde.

- List of names and addresses: Augustin n. Diener, Staatsrath aus Petersburg, und n. Abenstein, Baron u. Kontrase, Hotel 2. Palmbaum.

Sitzung der Stadtverordneten.

Vorläufiger Bericht.

Leipzig, 2. April. Vor Eintritt in die Tagesordnung gelangt zur Mittheilung eine Klageantwort des Rathes auf die vom Collegium beantragte Verbreiterung des Thomasthums...

Nachtrag.

Leipzig, 2. April. In dem Schaugewölbe der Herren Gebrüder Döring an der Pleiße 4 (Thomasmühle) sind auf einige Tage zwei für die Wiener Weltausstellung bestimmte Sattel, ein Herren- und ein Damen-Reisattel, ausgestellt...

Zu der Wiener Ausstellung sollen zwei Lehrer (je einer von der Real- und der gewerblichen Fortbildungsschule) und zwei Techniker...

Am zweiten und dritten Osterfeiertag wird in Camburg a. d. Saale ein Narrenfest stattfinden, welches auch von Leipzig reger Theilnahme sich erfreuen wird.

Nachtrag.

Leipzig, 2. April. In dem Körner'schen Lehr- und Erziehungs-Institute hier, Alsterstraße 46, finden die öffentlichen Prüfungen am 3. und 4. April statt.

Am zweiten und dritten Osterfeiertag wird in Camburg a. d. Saale ein Narrenfest stattfinden...

5 Classen mit 8 Lehrern außer dem Director. Ostern 1873 soll eine 6. Classe gebildet werden und Ostern 1874 noch eine Classe hinzukommen...

Nachtrag.

Leipzig, 2. April. In dem Körner'schen Lehr- und Erziehungs-Institute hier, Alsterstraße 46, finden die öffentlichen Prüfungen am 3. und 4. April statt.

Herr Hajo ist bereits eingetroffen und zählt vom 1. April zu den engagierten Mitgliedern unseres Theaters.

Leipzig, 3. April. Gestern wurde durch eine hiesige Dame dem Präsidenten des Vocalauschusses deutscher Bühnengehöriger Herr Pink für zwei Plätze für die heutige Benefiz-Vorstellung der Genossenschaft deutscher Bühnengehöriger eine Actie der Theateranleihe im Betrag von einhundert Thalern übergeben.

Nachtrag.

Leipzig, 2. April. Im Laufe des heutigen Tages trafen bereits von einer Anzahl der zu dem Abgeordnetenconferne am nächsten Sonnabend eingeladenen Ehrengäste insgesammt Antworten ein.



lassen, insbesondere auf dem Gebiete der Banactien, den... in... der... der... der...

Sächs. Fonds liegen die gestern bewiesene Festigkeit zum größten Theile wieder vermisst und stellen sich... niedriger; diesen schloffen sich große Rentenbriefe...

Bei dem Warte für Banactien läßt sich zwar im Ganzen... an sich jedoch heute eine größere Anzahl Werthe in den Vordergrund...

Die Ruhe, welche seitdem auf dem Industrieactien... als verschiedene Werthe wieder von sich reden machten und zu höheren Courfen, wenn auch nur in kleinen Beträgen, gelangt wurden...

Bankausweise. Wien, 1. April. Monatsausweis der österreichischen Nationalbank... in Metall zahlbare Wechsel 4,507,795, Staatsnoten...

Verloosungen. Wien, 1. April. Bei der heute stattgehabten Ziehung der Credit-Loose fiel der Haupttreffer von 200,000 fl. auf Nr. 74 der Serie 1781...

Concurs - Nachrichten. Concurs - Eröffnung zu dem Vermögen des Kaufmanns Curt Köhler in Spremberg... zu dem Vermögen des Hutmachers Bernh. Schiller in Burgstädt...

Berliner Actien-Gesellschaft zu Berlin. Ordentliche General-Versammlung am 23. April zu Berlin. Gladbacher Feuer-Versicherungs-Gesellschaft...

Nelken-Condition. Erfeld, 31. März. Eingeliefert am 29. März: 31 Rthl. 1455 Rthl. Vom 1. bis 29. März: 605 Rthl. 31,261 Rthl. Total 636 Rthl. 82,749 Rthl.

Well-Berichte. London, 1. April. Die nächste Boctation wird am 24. d. M. beginnen und dürften bei derselben kaum 200,000 Ballen zur Versteigerung gelangen.

Manchester, 28. März. Wolle, Garne und Stoffe. Wolle. In Folge des hohen Wetters hat unser Wollmarkt an Lebhaftigkeit zugenommen...

London, 1. April. An der Küste angekommen: 7 Tsd. Weizen zum Verkauf angeboten: 15 Tsd. Weizen. Wochenbericht. Jücker: Totalvorrath 57,905 Tons; Lieferung der Woche: für den Consum 4062 Tons...

Zuckerberichte. Antwerpen, 29. März. (Wochenbericht.) Die Rohzucker haben ihre Neigung zur Baufe bewahrt, aber ohne besondere die Haltung der Käufer an sich zu ziehen...

Marktbereichte. Stettin, 1. April. Getreidemarkt. Weizen pr. Frühjahr 83 1/2, pr. Mai-Juni 83 1/2, pr. September-October 77 1/2...

mit Uebernahme der Gebinde 1 1/2 Thlr. pr. 100 Liter. - Wäsenpirtius. loco geschäftlos, Termine be- hauptet loco ... pr. Juni-September 17 1/2 Thlr. bez. ...

Wien, 1. April. Getreidemarkt. Weizen un- verändert, hiesiger loco 4.20, fremder loco 8.15, pr. Mai 8.15 1/2, pr. Juni 8.14, pr. Roggen 7.24...

Paris, 1. April. Productenmarkt. Weizen un- verändert, hiesiger loco 4.20, fremder loco 8.15, pr. Mai 8.15 1/2, pr. Juni 8.14, pr. Roggen 7.24...

Dresden, 31. März. Das Hamburg-Neu-Porter Post-Dampfschiff „Wesphalia“ am 20. d. M. von Neu-Port abgegangen...

Dresden, 1. April. Der Dampfer „Silla de Paris“ ist von Neu-Port hier angekommen. Greenastie, 1. April. Der Dampfer „Pruslan“ traf von Luebeck hier ein.

Dresdner Börse, 1. April. Societäts-Act 235 @, Riedl Camp.-A. 125 @, Hellerfelden do 306 @, Hellerfelden do 306 @, Dresdner P.-A. 172 @...

Telegraphischer Coursbericht. Chemnitz, 2. April. (Baumwollenmarkt.) Ruhig Preise fest. Garnmarkt ruhig. Preise fest. Getreide: Weizen 84-90, Roggen 62-64...

Berlin, 2. April. Bremer Handels- u. Creditbank 107 1/2, Hamb. Berliner Bank - 107 1/2, Berliner Handelsgesellschaft 108, Berlin-Posen-Magb. 140 1/2, Böhm. Westbahn 107, Bresl.-Schw.-Frbh. 115 1/2, Köln-Minden 159, Salz-Carl-Ludwig 102 1/2, Halle-Saale-Unstr.-B. 62 1/2, do. Stamm-Präm. - 92 1/2, Magdeb.-Halberst. 133, Magdeb.-Leipzig 265, do. La. B. 100 1/2, Mainz-Ludwigsh. 169, Oberschlesische La. A. 217 1/2, Prag-Luzau 106 1/2, Ost-Pr.-Staatsh. 208 1/2, Ost-Norddeutsche 132, do. sild. Staatsb. (Romb.) 113 1/2, Reichend.-Pardubitz 79 1/2, Rheinische 145, Rumänier 45 1/2, Thüringer 140, Kaffig-Leipziger alte 157, junge 128 1/2, Rechte Ober-Ähr. - 100, Schiffsd. - 100, Banactien, Oesterr. Credit-Anst. 204 1/2, Allg. Deutsche Cr.-A. 182 1/2, Anhalt-Deßl. Landesb. 142 1/2, Berg-Märk. Bank 102 1/2, Berliner Bank 118 1/2, Berliner Creditbank 158, Braunsch. Credit 104 1/2, Dresd. Discobank 119, Chemnitz-Bankverein 104 1/2, Cob.-Gothaer-Cred.-Gesellsch. 102 1/2, Darmstädter Bank 187, Deutsche Bank 100, Deutsche Unionbank 114, Deutsche Effectenb. 133 1/2, Disconto-Command 301, Dresdner Bank 104 1/2, Dresden. Handelsb., Dresd. Wechselbank 120 1/2, Meißner Creditbank 146 1/2, Gothaer Bank 119 1/2, Saxon Bank 144 1/2, Tendenz: Schluss matt.

Berlin, 2. April. Oesterr. Credit-Actien 205, Oest. Frz.-Staatsb. 203 1/2, Lombarden 117, Amerikaner v. 1832 96 1/2, Italiener 5 1/2, Anl. 63 1/2, Rum. 7 1/2, Anl. 45 1/2, Türken 53, Leipzig. Disc.-Gesellsch. - 100, Salz-Carl-Ludwig 102, Frankfurt a. M., 2. April. (Schlusscourse.) Deutsche Vereinsb. 136, Ital.-Deutsche Bank - 105, Meißner Credit 145 1/2, Sächs.-Wechselsb. 259, Bayer. Militair-Anl. - 100, Hessische Ludwigsbahn - 100, Franz. Rente volle - 100, Deutsch.-Oest. Bank 124, Leipziger Vereinsbank - 100, Provinzial-Disconto - 100, Frankfurt. Wechselb. 102 1/2, Deutsche Effectenb. 133 1/2, Dresdner Bank 104 1/2, Brüssler Bank - 100, Sächs. Lit. B. - 100, Schiffsd. Bank 270.

Dresden, 2. April. Preuss. Cassenan. - 100, Intern. Bank 115 1/2, Junge 115 1/2, London L. S. 20.18, pro 1882 91 1/2, Disconto 5 1/2, Tendenz: Matt. Soluten: Matt.

Wien, 2. April. (Schlusscourse.) Oesterr. Staatsb. 332.50, Credit 334.75, Solgier 225. -, Lombarden 189.75, Unionbank 250. -, Oest. 186er Loose 103.70, Wiener Wechselb. 233.50, Franco-Russ.-B. 140. -, Silberrente - 100, Tendenz: Auf beachtliche Terminliquidation an- siummend.

Berliner Producten-Börse, 2. April. Weizen loco - 8, pr. d. M. - 8, pr. Frühjahr 55 1/2, pr. Juni 54 1/2, pr. Juli 54 1/2, pr. Aug. 53 1/2, pr. Sept. 53 @, R. 21, Tendenz: matt. Spiritus loco 18 Thlr 4 Sgr., pr. Frühjahr 18 Thlr 10 Sgr., pr. Juni-Juli 18 Thlr. 22 Sgr., pr. Juli-August 19 Thlr. 1 Sgr., pr. August-September 19 Thlr. 4 Sgr., nächstlg. 46 Tendenz: Ruhig. - Rüböl loco 2 1/2, Thlr., pr. d. Mith. - 2 1/2, pr. Frühjahr 2 1/2, Thlr., pr. Mai- Juni 2 1/2, Thlr., pr. Herbst 2 1/2, Thlr. Rind: 200, Tendenz: fest. - Hafer pr. Frühjahr 44 1/2, Juni-Juli 40 1/2.

Neu-Port, 1. April. (Schlusscourse.) Schiffe Notierung des Goldagio 17 1/2, niedrigste 10 1/2, Wechsel auf London 107 1/2, Goldagio 17 1/2, Bonds v. 1885 117 1/2, do. neue 114 1/2, Bonds v. 1885 117, Erie-Bahn 64 1/2, Quins 118, Baumwolle 70, West. Ind. C. C. Cotton 6 1/2, pr. d. M., Petrolium in Neu-Port pr. Gallon v. 6 1/2, pr. d. M., Petrolium in Philadelphia pr. Gallon v. 6 1/2, pr. d. M., Hannover-Bücker R. 12 9, Frucht für Getreide per Dampfer nach Liverpool (per Fuß) 7 1/2.

Leipziger Börsen-Course am 2. April 1873. Course im 30 Thaler-Fusse.

Main table containing various financial data including 'Wechsel', 'Eisenb.-Stamm-Act.', 'Bank- u. Cred.-Act.', 'Anleihen', 'Kohlen-Actien und Prioritäten', and 'Bank-Disconto'.

Erund mit Notizen von H. Selig m. Notizen.

